



Wir machen Sie mobil.

Knie – Hüfte – Schulter – Ellenbogen
Fachkompetenz – Service – Komfort



Gelenkerhaltende Chirurgie und Sportorthopädie

- Arthroskopische und offene Operationen bei angeborenen und erworbenen Gelenkschäden an Hüfte, Knie, Ellenbogen und Schulter

Gelenkersatz und Wechseloperationen

Hüftgelenk

- Weichteilschonende Zugänge
- Zementfreie Kurzschaftprothesen
- Zementfreie und zementierte Standardprothesen
- Gleitpaarungen
- Keramik/Polyethylen und Keramik/Keramik

Kniegelenk

- Ersatz des Kniescheibengelenks
- Teilersatz/Schlittenprothese
- Oberflächenersatz
- teilgekoppelte und gekoppelte Prothesen

Schulter

- Oberflächenersatz
- Totalendoprothesen
- Inverse Schulterprothesen

Ellenbogen

- Arthroskopische Ellenbogenchirurgie
- Offene Ellenbogenchirurgie
- Ellenbogenluxation
- Rupturen der distalen Bicipsehne
- Tennisellenbogen

Wechseloperationen

- Mit modernen modularen Prothesen
- Knochenersatz oder Knochenaufbau bei Defektbildung
- Septische Wechselendoprothetik

Aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage!

www.sportklinik-ravensburg.de/sportklinik/stellenangebote.html



Dr. med. Martin Volz

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
D-Arzt
Knie-/Schulterspezialist



Dr. med. Thomas Mattes

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
Hüft-/Kniepezialist



Dr. med. Boris Ivanovas

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
D-Arzt
Knie-/Schulterspezialist



Dr. med. Patrick Suntheim

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
D-Arzt
Hüft-/Kniepezialist



Priv. Doz. Dr. med. Gunther Sandmann

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
D-Arzt
Schulter-/Ellenbogenspezialist



Dr. med. Tobias Fabian

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
Knie-/Schulterspezialist



Dr. med. Norbert Koenen

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
Spezialist für Konservative Therapie



Dr. med. Bettina Schreiber

Facharzt für Orthopädie / Unfallchirurgie
Spezialist für Konservative Therapie

Inhalt	
SCS aktuell	Seite 2
Fiss	Seite 12
Fußball	Seite 18
Leichtathletik	Seite 28
Ski & Boards	Seite 30
Tennis	Seite 32
Tischtennis	Seite 36
Turnen	Seite 47
Sportprogramm	Seite 52
Impressum	
SC Staig INFORM	
Die Vereinszeitung des SC Staig	
Herausgeber:	Sportclub Staig e.V.
Redaktion und Gestaltung:	Otto Brunner
Mitarbeit::	Ulrike Geiselmann Erich Kienhöfer
Geschäftsstelle:	Jahnstraße 18 89195 Staig
Geschäftszeiten:	Mo 9.00 - 12.00 17.00 - 19.00 Di 9.00 - 12.00 Mi 17.00 - 19.00 Do 9.00 - 12.00 Fr 9.00 - 12.00
Telefon:	07346/5160
Fax:	07346/922357
e-mail:	info@sc-staig.de
Internet:	www.sc-staig.de
Telefon <i>fiss</i> :	07346/924363
Internet <i>fiss</i> :	www.meinfiss.de
Auflage:	1900 Exemplare
Ausgaben:	2 Mal jährlich
Druck:	Druckerei Pfister Print & Verlag Schlehenweg 12 89195 Staig

Liebe Mitglieder, liebe Sportbegeisterte,

ich lade Sie heute zu einem Spaziergang bzw. Rundgang durch unsere Sportlandschaft ein. Nehmen Sie sich die Zeit und kommen Sie mit. Wir bewegen uns in einer malerisch schönen Landschaft, sämtliche Sportanlagen liegen eingebettet in der Natur, in einer einmaligen Umgebung. Unsere Sportstätten und Sportanlagen bieten Ihnen einen Ausblick, der Sie, sofern Sie es zulassen, harmonisch und zufrieden stimmen lässt. Er setzt unseren Körper in Einklang mit der Natur.

Doch hier stellt sich die Frage: Nehmen wir, vor allem die langjährigen einheimischen Mitglieder, dies alles noch wahr? Meistens höre ich ein Schwärmen nur von den auswärtigen (Neu)Mitgliedern, die dies bisher noch nicht kannten.

Vielleicht fällt Ihnen beim Rundgang auch auf, dass alle Sportstätten, egal ob im Eigentum des Vereins oder der Gemeinde, sehr ordentlich und gepflegt sind. Danke an ALLE, die für diese Ordnung und Sauberkeit sorgen. Vielleicht sind nicht alle Anlagen auf dem modernsten Stand, was meiner Meinung nach in unserer schnelllebigen Zeit auch nicht möglich sein kann und sein muss. Im Rahmen unserer Möglichkeiten nehmen wir Modernisierungs- und Verschönerungsmaßnahmen Schritt für Schritt vor, damit Sie sich wohl fühlen.

Viel wichtiger ist, dass diese Sportstätten mit Leben gefüllt sind. Nur die Hülle ohne Fülle wäre ein Nichts und könnte von niemand genutzt werden. Und da freue ich mich ganz besonders, dass wir Ihnen ein Rundumpaket an Bewegungsangeboten liefern können. Sie, liebe Mitglieder, haben die Möglichkeit, sich von morgens 7 Uhr bis abends 22 Uhr unter Anleitung und Betreuung von Fachpersonal zu bewegen und für sich selbst und Ihre Gesundheit Gutes zu tun. Alles liegt für Sie bereit. Meine Frage an Sie: Nehmen Sie dies wahr? Nutzen Sie diese Chance?

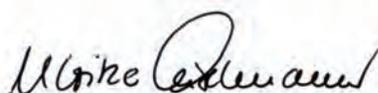
Bei aller Freude, die ich täglich in mir spüre, muss ich Ihnen auch ein paar Wermutstropfen einschenken, die es auch bei uns im SC Staig gibt. Zum einen den Punkt „ehrenamtliche Mitarbeiter“, welche immer schwieriger zu finden sind. Auch zu diesem Punkt stelle ich Ihnen, liebe Mitglieder, die Frage: Sind und waren Sie mit dem bisherigen Angebot zufrieden? Möchten Sie diese Erlebnisse auch Ihren Kindern ermöglichen? Hier folgt bestimmt ein JA auf meine Frage. Und dann sage ich Ihnen, dass dies nur funktionieren kann, wenn dies von Generation zu Generation weitergereicht wird. Was bedeutet, dass jeder seinen Teil dazu beitragen sollte, damit unsere herrlichen Sportstätten und Sportanlagen weiterhin mit Leben gefüllt werden können und die nächste Generation dies genauso genießen kann wie wir. Ich lade Sie zum Mitwirken ein, ein größeres Geschenk können Sie unseren Nachkommen nicht geben. Lassen Sie die nächsten Generationen an unserem Glück teilhaben.

Ein weiterer Punkt ist unser nächstes Bauvorhaben. Unser vereinseigener Sportplatz in Staig, der in einem top Zustand ist, wo aber die vorhandenen Rahmenbedingungen nicht passen. Die Fußballer haben nach dem Spiel vor Ort keine Duschkabine, dies wollen wir ändern. Ein langjähriger Wunsch soll in Erfüllung gehen. Wir wollen Umkleide- und Duschräume bauen. Auch hier könnten sich dem Fußball wohlgesonnene Mitglieder und Gönner einbringen. Sei es mit handwerklichen Fähigkeiten oder in finanzieller Form als einmalige Spende. Deshalb werden wir diese Informausgabe nutzen und einen Flyer beilegen, der Ihnen die Möglichkeit aufzeigt, sich an dem neuen Bauvorhaben anhand des Erwerbs eines oder mehrerer Bausteine zu beteiligen und somit den SC Staig zu unterstützen.

Vielen Dank für Ihr Dabeisein und vielleicht Ihre Unterstützung – egal in welcher Form. Danke, dass Sie mich auf dem Rundgang begleitet haben und ich Ihnen die Sehenswürdigkeiten des SC Staig erläutern konnte. Nehmen Sie die für sie passenden Eindrücke mit und genießen Sie.

Ich freue mich auf die nächste Begegnung mit Ihnen!

Ihre
Ulrike Geiselmann
Vorstand Öffentlichkeit






INFORM

SOS AKTUELL

Jahreshauptversammlung 2018

Der SC Staig ehrt seine Mitglieder

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Der SC Staig hat mittlerweile ca. 2120 Mitglieder, womit er zu den größten Vereinen im Sportkreis Alb-Donau zählt. Diese Mitgliederzahl - entgegen dem allgemeinen Trend steigend - verdanken wir auch den zahlreichen Mitgliedern, die auch nach vielen Jahren noch dem Verein die Treue halten, sei es als aktive oder passive Mitglieder. Gemäß der Ehrungsordnung werden Mitglieder für 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Dementsprechend konnten wir auf unserer Jahreshauptversammlung 2018 wieder zahlreiche Mitglieder, soweit sie anwesend waren, ehren, darunter erfreulicherweise 2 Mitglieder für 70 Jahre Mitgliedschaft.

Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Irmgard Frank, Alfons Kienhöfer, Hubert Mangold, Bernd Neumann, Otto Rau jun., Ulrich Reichart, Rolf Schadenberger, Armin Strauss.

Ehrenurkunde für 60 Jahre Mitgliedschaft:

Lothar Eberhardt, Helmut Vesper.

Ehrenbrief für 70 Jahre Mitgliedschaft:

Erwin Schnitzler, Hans Schnitzler.



Ehrung für langjährige Vereinstreue: v.l. ehem. Vorstandsmitglied Martin Aschenbrenner, Hans Schnitzler, Rolf Schadenberger, Helmut Vesper, Irmgard Frank und Hubert Mangold, daneben Vorstand Verwaltung Michael Lott. Auf dem Bild fehlen: Alfons Kienhöfer, Bernd Neumann, Otto Rau, Ulrich Reichart, Armin Strauss, Lothar Eberhardt und Erwin Schnitzler.

Der SC Staig bedankt sich bei allen Firmen, die durch ihre Inserate die Herausgabe dieser Vereinszeitung unterstützen. Wir empfehlen diese Firmen unseren Lesern beim Einkauf und bei der Vergabe von Aufträgen.

Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten

Erfreulicherweise konnten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr unentgeltliches Engagement im SC Staig ausgezeichnet werden.

Nach der neugefassten Ehrungsordnung vom 20.03.2017 werden künftig Ehrungen für 10 bzw. 15 Jahre abteilungsintern vorgenommen. Im Gegenzug wurden weitergehende Regelungen für Ehrungen über 20 und mehr Jahre in die Ehrungsordnung aufgenommen, da der SC Staig in der glücklichen Lage ist, auch eine große Anzahl ehrenamtlicher Mitarbeiter in seinen Reihen zu haben, die weit mehr als 20 Jahre tätig sind. Geehrt wurden (in Klammer die jeweils exakte Anzahl der Jahre):

Ehrenurkunde für 20 Jahre Tätigkeit:

Jutta Karletshofer, Alfred Ott, Tobias Schairer, Denise Scherer, Tabea Ströbele.

Ehrenurkunde für 25 Jahre Tätigkeit:

Hermann Aßfalg(28), Herbert Baier(29), Simone Bendl(29), Petra Birk(28), Anja Bochtler(28), Vera Haag(25), Edmund Hertle(26), Hans Hofer(29), Jürgen Luigart(25), Richard Luigart(25), Manfred Mayer(26), Paul Scharpf(28), Alexandra Schaten(27), Roland Schmölz(28), Alois Staiger(29).

Ehrenurkunde für 30 Jahre Tätigkeit:

Annette Barth(31), Simone Fetzer(31), Andrea Fuchs(33), Erich Geiselmann(31), Martina Lambacher(33), Karin Ott(32), Christine Weiß(31).

Ehrenbrief für 35 Jahre Tätigkeit:

Christian Birk(37), Ulrike Geiselmann(38), Guido Karletshofer(35), Hubert Mangold(36), Michael Merz(37), Hans Staiger(35), Elke Volz(35), Helle Wörz(37).

Ehrenbrief für 40 Jahre Tätigkeit:

Gudrun Becker(47), Helga Brunner(46), Maria Schneider(44), Alfred Ströbele(48)

Der SC Staig gratuliert allen Geehrten und dankt ihnen für die lange Zeit des ehrenamtlichen Engagements für den Verein.



Ehrung für 20 und 25 Jahre: v.l. Herbert Baier, Hermann Aßfalg, Jutta Karletshofer, Simone Bendl, Alfred Ott, Edmund Hertle, Vera Haag, Roland Schmölz, Jürgen Luigart, Anja Bochtler und Manfred Mayer. Auf dem Bild fehlen: Tobias Schairer, Denise Scherer, Tabea Ströbele, Petra Birk, Hans Hofer, Richard Luigart, Paul Scharpf, Alexandra Schaten, Alois Staiger.



INFORM

SOZIAL AKTUELL



Ehrung für 30, 35 und 40 Jahre: Stehend v.l. Bruno Geiselmann (Ehrenmitgliedschaft), Alfred Ströbele, Gudrun Becker, Elke Volz, Helga Brunner, Maria Schneider, Annette Barth, Christian Birk, Karin Ott, Guido Karletshofer, Hubert Mangold, Helle Wörz und Michael Merz. Kniend v.l. Simone Fetzer, Christine Weiss, Andrea Fuchs und Martina Lambacher. Auf dem Bild fehlen: Erich Geiselmann und Hans Staiger.

Ehrenmitgliedschaft für Bruno Geiselmann

Die Versammlung hat **Bruno Geiselmann** auf Vorschlag des Vorstands für seine überragenden Verdienste um den Sport im SC Staig die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Bruno Geiselmann ist seit 41 Jahren ehrenamtlich tätig, davon 33 Jahre als gewählter Funktionsträger:

- 8 Jahre als stv. Abteilungsleiter Ski-Abteilung
- 10 Jahre als Abteilungsleiter Ski-Abteilung und
- seit 15 Jahren Abteilungsleiter Fußball

Im Rahmen der Ehrungen erhielt Bruno Geiselmann für seine Verdienste um den Fußball aus der Hand des Vorsitzenden des Fußballbezirks Ulm, Herrn **Manfred Merkle**, die **Ehrennadel in Silber des Württembergischen Fußballverbandes** (Foto rechts).

Wir gratulieren Bruno zur Ehrenmitgliedschaft und zu seiner Ehrung durch den WFV.



Sportlerehrung:

Geehrt wurden 3 Jugendliche der Tischtennisabteilung, die durch ihre überragenden Leistungen unter ihrem Trainer Hermann Aßfalg den SC Staig überregional außergewöhnlich positiv repräsentiert haben.

Ehrung für überragende Leistungen in der Tischtennisjugend, v.l. Manuel Prohaska, Philipp Aßfalg, Antonio Lukic, Vorstand Öffentlichkeit Ulrike Geiselmann und Abteilungsleiter Tischtennis Ralf Mieke.



Ihre Erfolge

Manuel Prohaska (geb. 2007):

- 2016: Sieger der intern. Tischtennis-News-Open
- 2017: Sieger des Deutschen Talentcups 2017
- 2018: Aufnahme in den Schülerkader des DTB als Deutschlands Nummer 1 in seiner Altersklasse

Philipp Aßfalg (geb. 2005):

- 2017: 2-facher Baden-Württembergischer Meister (Einzel und Doppel)
- 2017: 3. Platz bei der intern. Tischtennis-News-Open
- 2018: Baden-Württembergischer Meister im Einzel

Antonio Lukic (geb. 2006)

- 2018: Baden-Württembergischer Meister im Doppel und 3. Platz im Einzel

Katharina Huber neu im Vorstand

Auf der Jahreshauptversammlung 2018 vom 23.03.18 wurde **Katharina Huber** als Nachfolgerin für **Martin Aschenbrenner** neu als Vorstand für den Bereich Sport gewählt. Martin Aschenbrenner hatte sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl gestellt.

(s. auch Interview)



Der Vorstand des SC Staig, vorne v.l. Ulrike Geiselmann, Vorstand Öffentlichkeit, Tina Rank, Vorstand Finanzen. Hinten v.l. Katharina Huber, Vorstand Sport und Michael Lott, Vorstand Verwaltung.



INFORM

SCS AKTUELL

Katharina Huber

ist auf der Jahreshauptversammlung 2018 als Nachfolgerin von Martin Aschenbrenner zum Vorstand Sport gewählt worden.

Steckbrief

Name: Katharina Huber
Alter: 30 Jahre
Ehemann: Dominik Huber
Wohnort: Steinberg
Beruf: Wirtschaftsingenieurin



Inform: Was hat dich dazu bewogen, beim SC Staig einzusteigen und wie kam der Kontakt überhaupt zustande?

Katharina: Da mich das Engagement, das hinter dem super funktionierenden SC Staig steht, schon immer fasziniert hat, war es für mich eigentlich klar, dort auch mal ein Ehrenamt zu übernehmen. Dass dies jedoch so schnell und vor allem als Vorstandsmitglied von statten geht, ist Ulrikes Überredungskunst zuzuschreiben.

Inform: Wie ist dein Fazit nach den ersten 100 Tagen als Vorstand Sport, und wie funktioniert das Miteinander der 4 gleichberechtigten Vorstände?

Katharina: Die ersten 100 Tage sind auf jeden Fall rasend schnell vergangen. Außer Ulrike kannte ich vorher eigentlich niemanden aus dem Vorstandskreis. Umso interessanter war es die letzten Monate, die komplette Runde (inklusive Abteilungsleiter) kennen zu lernen. Das Miteinander funktioniert super. Auch wenn es bekanntermaßen keine dummen Fragen gibt, habe ich die letzten 100 Tage bestimmt die ein oder andere gestellt. Mir wurde alles ausführlich erklärt, und ich hatte von Beginn an das Gefühl „gleichberechtigt“ zu sein. Vielen Dank dafür.

Inform: Die Tätigkeit als Vorstand für den Bereich Sport in ei-

nem relativ großen Verein wie dem SC Staig ist natürlich auch mit einem hohen Zeitaufwand verbunden. Was sagt dein Mann Dominik dazu?

Katharina: Ich glaube, er findet das ziemlich gut. Seine neu gewonnene Freizeit wird er vermutlich mit seinem Mountainbike verbringen – entweder es gibt was zum Schrauben oder er dreht eine Feierabendrunde.

Inform: Hattest du schon die Möglichkeit, mit den sportlichen Leitern der Abteilungen zu kontaktieren und wie ist das Feedback?

Katharina: Leider hatte ich wegen unserem Hausbau die letzten Monate nicht sehr viel Freizeit übrig. Trotzdem habe ich versucht, bei einigen Abteilungsver-sammlungen dabei zu sein.

Interessant war, mit welchen Herausforderungen die einzelnen Abteilungen zu kämpfen haben. Ich freue mich auf die nächsten gemeinsamen Treffen und bin gespannt, was uns die Zukunft noch bringen wird.

Inform: 3 Frauen sind im 4-köpfigen Vorstand des SC Staig mittlerweile vertreten. Was sagt das deiner Meinung nach aus?

Katharina: ...dass der SC Staig keine Probleme mit der Frauenquote hat.

Inform: Was findest du im SCS besonders gut und gibt es auch etwas, was dir nicht so gefällt?

Katharina: Besonders gut gefällt mir die Vielfalt an Sportarten und demnach das Angebot, das der Verein seinen Mitgliedern bietet – egal für welches Alter.

Etwas verbessern könnte sich die Akzeptanz der verschiedenen Bereiche füreinander. Am Ende sitzen wir alle im selben „SC-Staig-Boot“ und sollten uns bereichsübergreifend motivieren und unterstützen – ohne jeglichen Konkurrenzgedanken.

Inform: Gibt es trotz aller Vielfalt im SC Staig ein Sportangebot, das aus deiner Sicht noch fehlt?

Katharina: Um ehrlich zu sein: Ja! Wenn ich an meine ersten sportlichen Berührungspunkte mit Staig zurückdenke, fallen mir die Geschichten zum Alpencross mit dem Rennrad und natürlich die Mountainbike-Tage im Hirschgund ein. Umso erstaunter war ich, als ich festgestellt habe, dass im Vereinsangebot das Fahrrad – egal ob Rennrad oder Mountainbike – überhaupt keine Rolle spielt. Auch wenn ich hier nicht ganz objektiv bin, da mir das Radfahren selbst sehr am Herzen liegt, denke ich, dass das Fahrrad an sich auf jeden Fall Vereinspotential hat.

weiter nächste Seite

Inform: Was willst du vordringlich angehen bzw. was sind deine langfristigen Ziele?

Katharina: Da ich überhaupt nicht wusste, was mich beim SC Staig so erwartet, habe ich mir keine großen Ziele gesetzt. Dank der neuen Datenschutzgrundverordnung der EU (siehe extra Artikel) ist mein bzw. unser Ziel, die Anforderungen zeitnah umzusetzen.

Als mittelfristiges Ziel sehe ich das neue Fußballzentrum in Staig, welches hoffentlich noch dieses Jahr in die erste Umsetzung geht. Langfristig möchte ich das sportliche Angebot des Vereins angehen. Treffen wir mit unseren Bereichen den aktuellen Zeitgeist? Gibt es Sportarten, die fehlen? Vielleicht haben wir hier sogar motivierte und fähige Vereinsmitglieder, die Lust haben, sich neu einzubringen.

Mein Ziel ist es, dass meine Kinder (oder bestenfalls sogar Enkel) noch immer die gleiche Vielfalt an Angeboten nutzen können und der Verein noch genauso lebhaft und engagiert aufgestellt ist wie jetzt.

Inform: Du bist gerade erst von Dietenheim nach Steinberg umgezogen und erwartest demnächst dein erstes Kind. Hattest du keine Bedenken bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Verein?

Katharina: Auch darüber habe ich mir eigentlich keine großen Gedanken gemacht. Dass sich durch so einen kleinen Erdenbürger alles verändert, ist mir klar. Wie die Veränderung bei uns aussehen wird, wird sich zeigen. Ich denke aber, dass die Vereinsarbeit mit Sicherheit eine angenehme Abwechslung zum Baby-Alltag darstellen wird. Die grauen Zellen sollen ja schließlich nicht einrostet.

Inform: Hattest du bisher schon Kontakte mit dem Vereinsleben, sei es als Übungsleiterin oder in sonstiger verantwortlicher Funktion?

Katharina: Bis zu meinem Studium hat sich mein Leben eigentlich nur in Vereinen abgespielt. Angefangen mit Geräteturnen und Leichtathletik bis hin zu Volleyball, Showtanz und natürlich meiner Leidenschaft, dem

Schwimmen. Im Schwimmverein habe ich dann als Übungsleiterin auch Schwimmkurse und Trainings gegeben.

Inform: Was sind deine Hobbys und Vorlieben.

Katharina: Wie schon erwähnt, spielt das Fahrrad, genau genommen das Mountainbike, eine große Rolle in meiner/unserer Freizeit. Ein Urlaub ohne Mountainbike ist für uns nur schwer vorstellbar. Sollte dies aber dennoch mal der Fall sein, steht Wandern auf dem Programm - Hauptsache Bewegung in der Natur. Und wenn es die Zeit zulässt, versuche ich meiner Schwimm-Leidenschaft nachzukommen und ein paar Bahnen zu schwimmen.

Katharina, wir von Inform danken dir für das Gespräch und wünschen dir viel Spaß und Erfolg in deiner Funktion als Vorstand Sport im SC Staig.

Das Gespräch führte Otto Brunner

www.karletshofer.com



- Zimmerei
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Ziegeldeckung
- Velux / Roto Partnerbetrieb
- Ökologische Häuser aus Holz

Holzbau Karletshofer GmbH & Co. KG
Waldstraße 7
89195 Staig - Steinberg
Tel. : 07 34 6 / 91 94 54
Fax : 07 34 6 / 91 94 56
E-Mail: info@karletshofer.com



**HOLZBAU
KARLETSHOFER**



INFORM

SOS AKTUELL

Ja zum Datenschutz – Nein zur Bürokratie

Bürokratische Vorgaben blockieren zunehmend die Gestaltungskraft der Vereine

Jeder von uns hat in den vergangenen Tagen und Wochen viel Post bekommen. Durch Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung am 25.05.2018 mussten Firmen, Behörden und Organisationen ihre Kunden und Interessierte darüber informieren, wie mit deren persönlichen Daten umgegangen wird. Ebenso musste abgefragt werden, ob die Daten auch künftig in der bisherigen Form genutzt werden dürfen.

Grundsätzlich ist es gut, dass die Datenschutzgrundrechte gestärkt werden, doch in den Vereinen sorgt dies für Unmut. Wir, die Vereine (nicht nur der SC Staig) empfinden diese Regelungen als übertriebene Bürokratie, weil sie aus Vereinssicht überaus umständlich zu erfüllen und praxisfern sind.

Trotz allem Unmut müssen wir uns dieser Aufgabe stellen, denn welcher Vereinsvorsitzende oder Verantwortliche möchte sich ankreiden lassen, mit Mitgliederdaten nicht sorgfältig umzugehen? Wir möchten kein Beschwerdeschreiben der Aufsichtsbehörde im Briefkasten haben und werden auch diese Hürde überwinden. Schade ist, dass Firmen, Behörden, Organisationen und Vereine,



egal wie sie aufgestellt sind, alle in einen Topf geworfen werden. Was andere im Hauptamt durchführen, müssen die Verantwortlichen der Vereine im Ehrenamt erledigen. Eigentlich wollen wir das Ehrenamt nicht am Schreibtisch erledigen, sondern für ein attraktives Vereinsangebot sorgen, damit sich unsere Mitglieder bei uns wohl und gut aufgehoben fühlen. Bürokratische Vorgaben blockieren zunehmend die Gestaltungskraft der Vereine. Das Ehrenamt sollte entlastet und nicht belastet werden.

Wir fordern Weitblick und einen gesunden Menschenverstand. Es darf einfach nicht sein, dass Politiker andauernd betonen, wie wichtig das Ehrenamt

für unsere Gesellschaft ist, und dann werden organisatorischer Aufwand und Verfahrensabläufe beschlossen, die dem bürgerschaftlich Engagierten fast jede Lust nehmen.

Aber wir lassen uns nicht unterkriegen und nutzen unsere Vereinszeitung INFORM, um bei Ihnen, liebe Mitglieder, über das Thema „EU-Datenschutzgrundverordnung“ Klarheit zu schaffen. Nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie die anschließenden Regulatorien zu diesem Thema durch.

Ulrike Geiselmann

Sehr geehrte Mitglieder des SC Staig, sehr geehrte fISS-Sportler aus den Kooperationsvereinen,

am 25. Mai 2018 trat die vom EU-Parlament beschlossene Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO) in Kraft. Gleichzeitig trat die neue Fassung des Bundesdatenschutzgesetzes

(BDSG) in Kraft, welches ergänzend gilt.

Das bisher in Deutschland geltende Datenschutzrecht war schon sehr streng geregelt, daher ergeben sich für deutsche Unternehmen keine schwerwiegenden Änderungen. Neu ist u. a. die Transparenzpflicht in Gestalt einer Informationspflicht im Hinblick auf die zu speichernden

Daten gegenüber dem Betroffenen. Dies sind in unserem Fall Sie, liebe Mitglieder.

Wir wollen Sie mit folgenden Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem neuen Datenschutz zustehenden Rechte informieren.

s. nächste Seite

Informationspflicht/Transparenzpflicht gemäß Art. 13 DSGVO

Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen, der Vertreter sowie des Datenschutzbeauftragten	<p><u>Verantwortlicher:</u> SC Staig, e.V. Vorstand: Ulrike Geiselmann, Katharina Huber, Michael Lott, Tina Rank Jahnstr. 18, 89195 Staig Tel. 07346-5160 E-Mail: vorstand@sc-staig.de</p> <p><u>Datenschutzbeauftragter:</u> Bernd Geprägs Jahnstr. 18, 89195 Staig Tel. 07346-5160 E-Mail: datenschutz@sc-staig.de</p>
Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage	<p>Die Erhebung der Daten erfolgt zum Zweck der Mitgliederverwaltung im Rahmen der satzungsgemäßen Zweckbestimmung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitgliederverwaltung - Beitragseinzug - Abwicklung Sportbetrieb - Verbandsmeldung
Kategorie der Daten	Adress- und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Bankverbindungsdaten, Vertragsdaten, Vertragsstammdaten, Zahlungsdaten
Dauer der Speicherung	Die Daten werden solange gespeichert, ergänzt und fortgeschrieben wie es der Zweck erfordert, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, sofern keine anderslautenden gesetzlichen Verpflichtungen wie z. B. Aufbewahrungspflichten nach dem Handelsrecht (6 Jahre) oder Steuerrecht (10 Jahre) entgegenstehen.
Recht auf Auskunft	Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten Daten zu verlangen.
Recht auf Berichtigung oder Löschung der Daten	Für den Fall, dass diese Daten unrichtig oder unvollständig gespeichert wurden, haben Sie das Recht, eine Berichtigung oder Löschung zu verlangen.
Recht auf Widerruf der Einwilligung	Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu einem bestimmten Zweck aufgrund Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie diese jederzeit widerrufen; bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs bleibt die Datenverarbeitung jedoch rechtmäßig.
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung	Der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können sie jederzeit widersprechen, eine Verarbeitung erfolgt dann nicht mehr.
Beschwerderecht	Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Bearbeitung der Sie betreffenden Daten rechtswidrig ist.
Datenquellen	Mitgliedsantrag, Telefon, Printmedien



INFORM

Sportgala 2018 – „Airport SC Staig – heben Sie mit uns ab“

Heben Sie mit uns ab auf dem „Airport SC Staig“, den wir in der Gemeindehalle Altheim für Sie errichten werden. Wir möchten Ihnen am 16. und 17. November die Faszination des Fliegens gemeinsam mit sportlichen Höchstleistungen bieten und Ihnen mit allen Akteuren zusammen die Erwartung und Spannung, die auch ein Flughafen in sich birgt, auf die Bühne bringen.

Die Planungen des sportlichen Flughafens haben bereits im November 2017 begonnen. Die Auswahl der Flugbegleiter, das Sortiment des Flughafenrestaurants, die Einrichtung der Besucherter-



Tobi van Deisner und die Frage „... wann hebt er ab?“



Heben Sie mit uns ab!

rasse, die Platzierung des Duty-Free-Shops und vieles mehr, was einen Airport und eine Sportgala auszeichnen und in Staig einzigartig machen, sind festgelegt. Zudem haben bereits 13 Gruppen und Künstler eing_checked, sodass wir zusammen mit Ihnen am 16. November um Punkt 20.00 Uhr voll durchstarten können zu einem zweitägigen Höhenflug des Turnens, Tanzens und der Akrobatik, auf dem manche unterhaltsame Turbulenzen nicht ausbleiben werden.

Wir freuen uns, dass unsere Turner und Showgruppen ebenfalls wieder vom Gala-Fieber gepackt wurden und sich tolle Ideen zum Thema „Airport“ einfallen ließen. Stolz sind wir auch, dass wir Guinness-Weltrekordhalter und Europa- und Weltmeister in ihrer jeweiligen Klasse engagieren konnten, die unsere eigenen Gruppen sicher wieder zu Bestleistungen anspornen werden.

Um Ihnen einen kleinen Ausblick auf die Sportgala zu geben, verraten wir Ihnen, dass wir mit dem Ballonkünstler **Tobi van Deisner** u.a. klären werden, ob ein Mensch in einen Luftballon passt und davonfliegen kann und dass Vizeweltmeisterin **Nina Herzog** uns ihre spektakuläre Einradshow zeigen wird, die schon die Jury der TV-Show „Supertalent“ zum Schwärmen gebracht hat. Neben der sportlichen bieten wir Ihnen wie gewohnt auch musikalische Unterhaltung. Das „Airport“-Blechbläserquintett „Compositum Mixtum“ wird Ihnen die Wartezeiten zwischen den Starts und Landungen verkürzen.

Die Sportgala startet am Freitag, 16. November um 20.00 Uhr und am Samstag, 17. November um 18.30 Uhr.

Tickets dafür erhalten Sie am Montag, 8. Oktober von 17.00 – 20.00 Uhr im Vereinsheim und ab Dienstag, 9. Oktober an der fissa-Theke zu den üblichen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns darauf, Sie im November auf unserer Besucherterrasse begrüßen zu dürfen. Ihre Sportgala-Crew

Ingrid Koch



**Garten- und
Landschaftsbau
Sportplatzbau**

www.zink-galabau.de

**Thomas Zink
Gärtnermeister**

**Gassenäcker 23
89195 Staig-Steinberg**

**Telefon: 0 73 46-4 43
Telefax: 0 73 46-4 00**

zink-galabau@t-online.de



INFORM

fiss – weiter auf Erfolgskurs

Vertragszahlen steigen trotz heißem Sommer an

Unser fiss entwickelt sich sehr erfreulich. Wir haben unser Ziel nicht nur erreicht, sondern überschritten. Wenn wir in den letzten Informheften berichteten, dass unser fiss-Baby noch einen schweren Weg vor sich habe und noch nicht auf eigenen Füßen stehen könne, so steht es zwischenzeitlich mit 5 ½ Jahren felsenfest auf dem Boden. Wir freuen uns über aktuell 750 Sportler mit Verträgen, hinzu kommen jene Sportler, die mit Punktekarten trainieren.

insgesamt 33 Personen sind rundum zufrieden. Dies können wir sicherlich auch von der Mehrheit aller fiss-Nutzer behaupten. Wenn wir uns auf den Sportflächen bewegen, können wir in glückliche und zufriedene Gesichter blicken. Die Stimmung im fiss und rund um das fiss ist sehr gut. Sicherlich gibt es bei uns, wie überall, Personen, die mit der einen oder anderen Situation nicht einverstanden sind, aber dies ist ja auch gut so. Wir leben mit der Kritik und nehmen

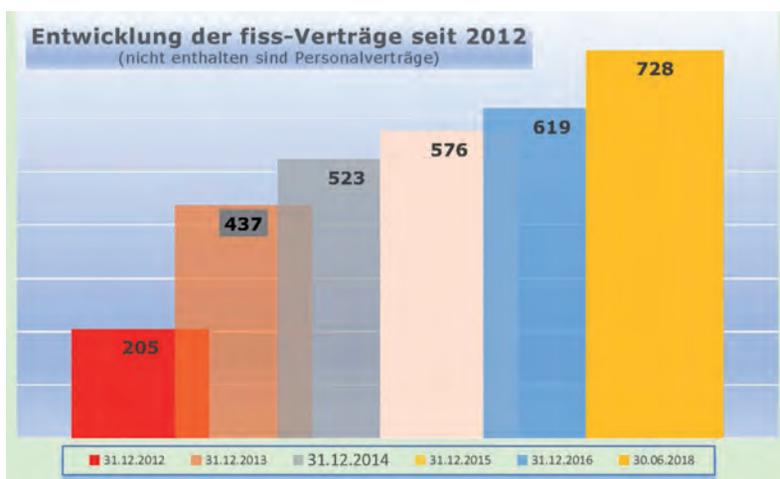
hinterher zu laufen. Das Angebot sollte zu uns passen und umsetzbar sein.

Wachstum bei unseren Vertragszahlen bedeutet auch mehr Personal. Auch hier sind wir in den letzten Monaten gewachsen. Die Personallücke, die aufgrund von Studium, Arbeitsplatzsituation oder anderweitigen Gründen entstanden ist, konnten wir zum Teil aus eigenen Reihen schließen. Zusätzlich haben wir mit **Martina Herzog** eine Trainerin gewonnen, die auf der Gerätefläche, im Kursbereich und Rehasport ihren Einsatz leistet. Wir möchten Martina Herzog nicht mehr missen und schätzen ihren Einsatz sehr. Martina ist zu 50% beschäftigt, somit haben wir 2 Personen, die zu 50% beschäftigt sind und mit mir als Leiterin des fiss eine Vollzeitkraft. Alle anderen Trainer sind geringfügig beschäftigt bzw. als Übungsleiter (ÜL-Pauschale) oder in Selbständigkeit bei uns im fiss tätig.

Wir freuen uns über ein tolles Miteinander im fiss, das sowohl bei den Trainern als auch bei den Sportlern zu spüren ist. Wir wünschen uns, dass sich alle noch recht lange bei uns wohlfühlen und freuen uns auf weitere gemeinsame fiss-Jahre.

Wie bereits gesagt, werden wir stets dafür sorgen, dass unser Angebot attraktiv bleibt. Sie erhalten in den nächsten Abschnitten ein paar Ausschnitte aus unserem Kursangebot, welches sicherlich den einen oder anderen anspricht – Wir sagen einfach: **PROBIEREN, TESTEN, SCHNUPPERN** – wir laden herzlich dazu ein.

Ulrike Geiselmann



Ebenso hervorzuheben ist die Entwicklung im Rehasport. Aktuell haben wir 259 Rehasportangeboten im Haus. Das Rehasportangebot haben wir enorm erweitert, so dass täglich Rehasport angeboten wird. Mit 5-6 Rehatrainern können wir unseren Rehatrainern das ganze Jahr, auch während der Ferien, unsere Rehasportstunden anbieten, da sich die Rehatrainer gegenseitig vertreten.

Im Bereich Präventionskurse werden wir unser Angebot ebenfalls erweitern und Spezialangebote wie „Beckenbodentraining für Männer“ & „Beckenbodentraining für Frauen“ anbieten.

Wir, die Verantwortlichen des Vereins und unser fiss-Team mit

sie auch gerne an, denn nur so haben wir die Chance, uns zu verbessern. Dass wir es nicht allen Sportlern recht machen können, ist uns klar. Die Menschen sind viel zu unterschiedlich, als dass wir das richtige Rezept an Sportangeboten, welches allen gleich gut „schmeckt“, zusammenstellen und kredenzen können – ganz nach dem Zitat: „Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“. Alles in allem können wir nur sagen: Wir sind überaus glücklich, dass unser fiss diesen Zuspruch findet und werden auch in Zukunft alles daran setzen, dass dieser Zustand so bleibt. Wir werden uns nach wie vor um neue Angebote kümmern, ohne gleich jedem Trend

Ich. Du. **Wir** im fiss!

Functional Training - der ungebrochene Trend

Spätestens seit Functional Training im Profi-Fußball und in anderen Bereichen des Spitzensports angekommen ist, ist es nicht mehr aus dem Alltag vieler Athleten und ambitionierten Freizeitsportler wegzudenken. Das Geheimnis von Functional Training liegt in einfachen, alltagsnahen Übungen mit dem eigenen Körpergewicht sowie dem professionellen Einsatz von diversen Tools, welche den Körper des Athleten instabil werden lassen, so dass dieser darauf reagieren muss und ihn in seiner Gesamtheit fordert. Das Ergebnis sind Übungsausführungen über mehrere Gelenke, welche letztlich ganze Muskelketten trainieren und hierbei hochwertige Muskulatur aufbauen sowie die Stabilität der Gelenke enorm verbessern. Im Verbund mit Cardio-Übungen werden bei dieser Form des Ganzkörpertrainings quasi „nebenbei“ noch ordentlich Kalorien verbrannt.



Hochwertige Muskulatur aufbauen und dabei Kalorien verbrennen: das Functional Training

Die Organisations- und Durchführungsformen des Trainings sind so gewählt, dass Functional Training für Neulinge und Anfänger genauso geeignet ist wie für Athleten, die eine sportlich-physische Herausforderung suchen. Jeder Teilnehmer kann problemlos auf seinem Trainingsniveau abgeholt und begleitet werden, bis er sein persönliches Trainingsziel erreicht hat und natürlich weit darüber hinaus! Eine Trainingsregelmäßigkeit führt schließlich zu schnellen und sichtbaren Ergebnissen in den Bereichen Fettverlust, Muskelaufbau, Stabilität und Alltags-Fitness. Es ist wie immer im Leben: Es geht darum, den ersten Schritt zu machen!

Jürgen Rampf

Wer Functional Training mit allem, was dazugehört, mal probieren möchte, kann dies am Samstag, 29.09.2018 beim Functional-Tag ausführlich tun. An diesem Tag werden verschiedenste Functional-Trainings durchgeführt und alle gängigen Tools in abwechslungsreichen Trainings angewandt. Zur Mittagszeit und in der Kaffee-Pause wird für das leibliche Wohl durch die fISS- und SC Staig-Küche bestens gesorgt. Kursleitung: Jürgen Rampf (Gerätefitness- und Functional-Trainer)

Anmeldung an der fISS-Theke, telefonisch unter 07346-924363 oder per Mail an info@meinfiss.de. Unkostenbeitrag für das komplette Sportprogramm inkl. Essen und Sportgetränk 25,- Euro

Gerne können auch dienstags oder donnerstags die Functionalkurse getestet werden. Anmeldung ebenfalls erforderlich.

Sommer, Sonne, Sport & Spaß

fISS







788 Fitness und Gesundheitszentrum

Sportclub Staig e.V.
Jahresr: 18
89195 Staig

Telefon (07346) 924363
Fax (07346) 922 357
E-Mail info@meinfiss.de

Öffnungszeiten: 01.05. - 30.09.2018

Mo, Mi, Fr	08.00 - 22.00 Uhr
Di, Do	07.00 - 12.00 Uhr
und	15.00 - 22.00 Uhr
Samstag	14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	08.00 - 13.00 Uhr

www.meinfiss.de

Ich. Du. **Wir** im fISS!

MamBa – Mama fit, Baby mit!

Mein großes Thema für fast jede frisch gebackene Mutter. Wie fühle ich mich in meinem Körper wieder wohl? Was hält mich fit für den Alltag? Wie finde ich mich in meiner neuen Rolle als Mutter zurecht? Das sind Fragen, die viele beschäftigen. Rückenschmerzen, Nackenver-

Dienstag von 10:00 – 11:00 Uhr

Kursleitung: Ulrike Geiselmann (Rücken- und Beckenbodentrainerin)

spannungen, Beckenbodenschwächen und der Wunsch nach einer strafferen Figur sind gute Gründe für ein Muskel- und Ausdauertraining als Ausgleich für die Anforderungen des Alltags.

Unser MamBa-Konzept enthält über die klassische Rückbildung hinaus ein zielgruppenorientiertes und vielseitiges Ganzkörpertraining, bei dem die Babys dabei sein dürfen. Der Wunsch, nach der Schwangerschaft, mit gezielten Übungen



Auch die Babys dürfen mitmachen

seinen Körper zu stärken und zu kräftigen, ohne auf einen Babysitter angewiesen zu sein, erfüllen wir jeden Dienstag. Zudem können sich die Mamis noch ausgiebig austauschen und haben ihr Baby stets im Blick.

Ulrike Geiselmann

Weitere Verstärkung ab 1. September 2018

Ein Gespräch bezüglich der Gestaltung eines „Beckenboden“- Aktionstages im Herbst 2018 endete in einem Arbeitsverhältnis. Solch ein Zufall und zugleich Glück findet man nicht alle Tage. Einen Gesprächsverlauf dieser Art habe ich noch nie erlebt. Ab 1. September 2018 darf ich im SC Staig/fiss für die Verwaltung/Geschäftsstelle und zugleich für den sportlichen Bereich im fiss **Hilke Waldbüßer**

begrüßen. Ich freue mich ganz besonders, dass ich mit Hilke eine Person gefunden habe, die genau diese Tätigkeitsbereiche abdeckt, in denen ich Verstärkung wünschte, bzw. die ich gerne bei uns aufnehmen möchte. Ein herzliches Willkommen an Hilke Waldbüßer im SC Staig, insbesondere im Sportvereinszentrum fiss. Ich wünsche Hilke, dass sie sich bei uns wohl fühlt und freue mich auf ihre Unterstützung und die gemeinsame Tätigkeit.

Ulrike Geiselmann

Hilke Waldbüßer stellt sich Ihnen gerne selber vor:

HALLO

Mein Name ist Hilke Waldbüßer, ich bin seit mehr als 30 Jahren im sportlichen Bereich tätig, wobei ich mich in den letzten Jahren besonders auf den Gesundheitssport spezialisiert habe.

Besonders hervorheben möchte ich meine Steckenpferde, den Rehabilitationssport und vor allem das Beckenbodentraining für Männer und Frauen. Diesem Thema widme ich mich bereits seit 2010.

Neben dem BeBo-Trainer absolviere ich im kommenden Herbst auch noch die Ausbildung

zum BeBo-Therapeuten. Da das Thema Inkontinenz und erektile Dysfunktion immer noch ein verschwiegenes Thema ist, macht es mir besonders Spaß, eine effektive Hilfe rund um dieses Thema anzubieten. Neben dem klassischen Gruppentraining kann auch eine Einzelbetreuung gebucht werden.

Ich freue mich, im fiss eine neue Heimat gefunden zu haben und Sie in meinen Kursen oder auf der Trainingsfläche kennen zu lernen.

Ihre
Hilke Waldbüßer



Beckenbodentraining – darum ist es wichtig!

Das BeBo-Beckenbodentraining versteht sich als ganzheitliches therapeutisches Maßnahmenpaket zur Prävention und Verbesserung eines zu schwachen Beckenbodens.

Dies können Urin- und Stuhlinkontinenz, Rückenbeschwerden, fehlende Wirbelsäulenstabilität, Senkungs- und Prostataprobleme sein.

Ebenso ist es ein gezieltes Aufbautraining nach der Geburt und nach Operationen des Unterleibs.

Was bringt ein gezieltes Beckenbodentraining?

- Kontinenz
- eine aufrechte Haltung
- Kraft für Belastungen
- Entlastung für Gelenke
- Stabilität der Wirbelsäule
- schützt vor Organsenkung
- Bessere Durchblutung und Versorgung der Organe

Inkontinenz - Wer ist betroffen?

- 6-8 Millionen Deutsche leiden unter ihr – Tendenz steigend !
- anatomisch bedingt Frauen häufiger als Männer
- 25 % der jüngeren Frauen (z. B. nach Entbindungen) und bis zu 57 % der Frauen mittleren Alters
- Frauen in den Wechseljahren
- Sportlich sehr aktive Frauen
- Männer nach Operationen, z.B. nach Prostatektomie

Ein zu schwacher Beckenboden kann folgende Auswirkungen haben:

Die Gefahr, inkontinent zu werden, steigt mit zunehmendem Alter! Die derzeitige Situation zeigt eine steigende Zahl inkontinenter Menschen. Das Problem ist, dass Inkontinenz oft nicht erkannt wird und als Tabuthema gilt. Die Folgen sind:-

- Inkontinenz führt zu Isolation
- persönlicher Rückzug des Betroffenen
- Beeinträchtigung von Lebensqualität
- mangelndes Selbstwertgefühl
- Depressionen

Die Aufgaben des weiblichen und männlichen Beckenbodens

- Tragen und Stützen der inneren Organe
- Verschlussmechanismus
- reflektorisches Gegenhalten
- Nachgeben
- Steigerung der sexuellen Reaktionsfähigkeit
- stabilisierende Funktion

Die Funktion des Beckenbodens

- wach sein (gut durchblutet und arbeitsfähig)
- reflektorisch gehalten (bei Druckaufbau z.B. Husten, Niesen, Hüpfen)
- loslassen (beim Lösen von Stuhl und Urin, Geschlechtsverkehr, Geburt)

Haben Männer auch einen Beckenboden – welche Aufgaben hat er?

Männer erfahren oft erst bei einer anstehenden Prostataoperation, dass sie einen Beckenboden haben. Männer, bei denen eine Prostataoperation ansteht, sollten bereits vor der OP mit Kontakt- und Wahrnehmungsübungen beginnen. Hier erleben und erlernen Sie bereits vorab, wo Ihr Beckenboden ist und wie Sie ihn aktivieren können. Dadurch erhöhen sich die Chancen wieder "dicht" zu werden.

Wann sollten Sie mit einem gezielten Beckenbodentraining beginnen?

Beckenbodentraining ist in jedem Alter sinnvoll und sorgt für die Kontinenz und ein erfülltes Sexualleben. Auch jüngere Frauen profitieren von einem wachen und aktiven Beckenboden. Dieser unterstützt bei anstehenden Geburten und wirkt präventiv für oben genannte Problematiken.

Erleben Sie eine kraftvolle Körpermitte!

BeBo-Beckenbodentraining beinhaltet Aufklärung, Wahrnehmung, Kräftigung des Beckenbodens und die Umsetzung in den Alltag d.h. die Verknüpfung der tiefen, stabilisierenden und der Arbeitsmuskulatur.



INFORM

Ein intensives, lehrreiches und anspruchsvolles Jahr

Für Hannes Kienhöfer endet der Bundesfreiwilligendienst beim SC Staig

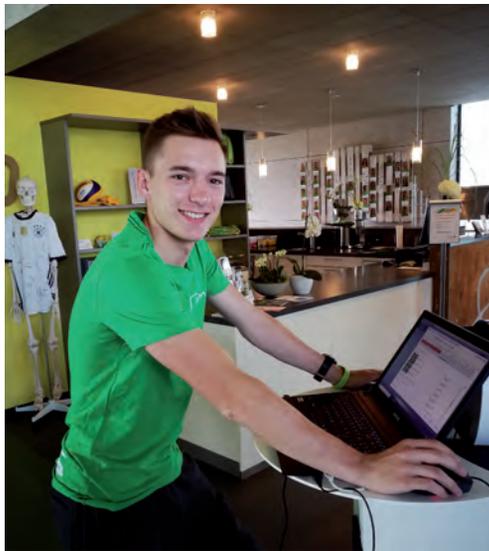
Alles, was einen Anfang hat, hat auch ein Ende, und oft hat das, was ein Ende hat, auch eine Fortsetzung.

Ein tolles, lehrreiches, und unterhaltsames Jahr liegt nun hinter mir. Wo soll man da rückblickend anfangen, zu erzählen? Genau, am Anfang. Ich habe mich nach und während der Schule gefragt: „School's Out. Ausbildung, Studium oder Praktikum? Was will ich eigentlich mein ganzes Leben machen?“ Diese Frage konnte ich mir nicht beantworten. Dann die Gelegenheit: Ein berufsbildendes soziales Jahr beim SC Staig und seinem Fitness- und Gesundheitszentrum fISS, das Ganze auch noch in Verbindung mit Sport. Ich war begeistert.

Es hat mir unglaublich viel Spaß gemacht in diesem tollen Fitness- und Gesundheitszentrum mit super Kolleginnen und Kollegen sowie Sportlern zu arbeiten, wobei sich gute Freundschaften entwickelt haben. Es war nicht immer einfach, oftmals sogar stressig, aber das gehört in einem Beruf dazu. Angefangen hat mein Jahr im September 2017 als Nachfolger von Alina Ernst, die, wie ich finde, einen starken Eindruck hinterlassen hat. So fiel es mir relativ leicht, mich Zug um Zug einzubringen und Teil dieses großen Ganzen zu werden. Die Barriere zwischen BufDi und Sportlern war schnell überwunden. Die Leute im fISS machten es einem sehr leicht, Kontakt aufzubauen. Alle waren zu jeder Zeit freundlich, interessiert und gesprächsbereit. Hilfe wurde immer gerne angenommen.

Ein Teil meines sozialen Jahres

war die Absolvierung der Trainerlizenz C. Den Schwerpunkt habe ich mir zu Beginn des Jahres herausgesucht. Ulrike und ich wärgten ab und kamen zu der Erkenntnis, dass die ballsportorientierte Version Sinn mache. Über eine Dauer von insgesamt 3 Wo-



chen wurde dann dieser Lehrgang an der Landessportschule in Albstadt besucht. Die Theorieprüfung bestand ich ohne Probleme, da ich in meiner Vergangenheit bereits viel mit Anatomie und Biochemie zu tun hatte. Auch die Praxis wurde zwei Tage später erfolgreich bestanden. Alles in allem waren die Seminare sehr informativ und interessant für mich, da ich mich mit dem Thema Sport, Körper und dessen Funktionen/Aufgaben auch in Zukunft weiter beschäftigen werde.

Einige Wochen nach dem Start meines BFD-Jahres wurden wir BufDi's nach Bodelshausen beordert: politische Bildungstage. Niemand hatte im Vorhinein Lust und niemand wusste, wie spaßig diese Woche im Endeffekt werden würde. Es wurden sehr inte-

ressante politische Themen besprochen, was uns BufDis wirklich Laune machte. Die größte Erfahrung machten wir am dritten Tag unserer Seminarwoche. Bei einer Exkursion nach Tübingen waren diverse Aufgaben im Rollstuhl zu meistern, um so ein Gefühl zu bekommen, wie es ist, im Rollstuhl zu sitzen. Keiner der Teilnehmer wusste, was ihn erwartete. Keiner ahnte, wie hügelig diese Stadt ist! In einer anderen Stadt hätte ich gesagt „Ok! Ist eine Herausforderung, müsste aber machbar sein“. In Tübingen? Unmöglich. JEDER kam an seine physischen Grenzen. Ein unfassbar intensiver und lehrreicher Tag mit schwierigen, aber auch tollen Situationen.

Ein weiteres Aufgabenfeld, das ich abdeckte, war die Leitung einer Fußball-AG. Zwischen 10-16 Schüler der Staiger Gemeinschaftsschule besuchten jeden Montag meine AG. Es machte Spaß, mit den Kindern zu arbeiten, und ich bekam einen nachhaltigen Einblick in das Lehrerleben. Noch eine Stufe jünger wurde es dienstags und donnerstags, wenn die Kinder der Grundschule auf ein Essen in die Gemeinschaftsschule mit anschließendem Sportprogramm in die Altheimer Halle kamen. Je nach Witterung wurde eine Bewegungslandschaft in der Halle aufgebaut oder Spiele abgehalten. Wenn das Wetter es zuließ, hieß es „ab nach draußen“, z.B. auf eine Schnitzeljagd. Auch hier wurde es nie langweilig, jedoch war ich an manchen Tagen froh, wenn die Stunde zu Ende war.

Fortsetzung nächste Seite

Ich. Du. **Wir** im fISS!

„Dem bring ich das Kochen auch noch bei!“ war ein Versprechen, das Ulrike am Anfang des Jahres abgab. Sie sollte teils Recht behalten. Ein paar verkochte Fleischstückchen und angebrannte Soßen mussten zwar neu zubereitet werden, aber gelernt sei gelernt. Auch Basteln, Wäsche machen und andere Hausarbeiten standen auf dem täglichen Programm. Somit wurde ich von Ulrike bestens für ein künftiges Arbeits- und Haushaltsleben gerüstet! In diesem Jahr gab es viele Veranstaltungen: Geburtstage oder Jubiläumsfeiern im Vereinsheim und um das Fiss herum. Bei vielen durfte ich Hand anlegen. Das Ergebnis sehen zu dürfen, wie alles läuft, aussieht und danach in zufriedene Gesichter zu schauen, war ein tolles Gefühl. Meine Hauptaufgabe war jedoch der Einsatz im fiss. Flächenbetreuung bei den Sport treibenden Kunden war das, was mir persönlich am meisten Spaß machte. Trainingspläne entwerfen mit persönlicher Unterstützung an Geräten und Übungen gehörten natürlich auch dazu. Es war für mich ein Gutes, zu sehen, wie viel mir zugetraut wurde und welch ein Vertrauen zwischen Kolleginnen und Kollegen und

dem BufDi herrschte. Das familiäre Flair im fiss ist in keinem anderen Fitnessstudio so zu finden. DANKE HIER NOCH EINMAL DAFÜR AN ALLE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN SOWIE DIE SPORTLER IM FISS!

Es hat mir viel Spaß gemacht mit euch ALLEN hier im fiss und im Sportclub. Ich habe mich im letzten Jahr hier oben sehr verändert, dafür bin ich sehr dankbar. Für jede Unterhaltung und jedes Schwätzchen, für jeden Tipp und alles neu Gelernte. Auch ein riesen Dankeschön an Ulrike, die mich durch dieses Jahr geleitet und aus mir einen zumindest halb anständigen Typ gemacht hat! Vielen Dank!!

Wie am Anfang bereits gesagt: Alles, was einen Anfang hat, hat auch ein Ende, und meistens hat das, was ein Ende hat, auch eine Fortsetzung. Ich denke und hoffe dass ich dem Fiss in irgendeiner Form erhalten bleibe, man wird sich noch des Öfteren sehen. Bis dahin, haltet die Ohren steif und bleibt fit, denn: wer rastet der rostet!

Allerliebste Grüße,
euer BufDi Hannes

Lieber Hannes,
herzlichen Dank für deine Unterstützung und dein Wirken als Bufdi bei uns im SC Staig. Egal in welchen Bereichen, du hast Hand angelegt, wo Unterstützung gefragt war. Ob im fiss-Team oder bei den Sportlern, du warst bei allen beliebt. Blicke ich 11 Monate zurück, kann ich sagen: Du warst für uns eine Bereicherung! Da das Leben nicht nur aus Geben, sondern auch aus Nehmen besteht, hoffe ich, dass wir dir ein Päckchen Wissen mit auf den Weg geben konnten. Wir wünschen dir, dass du den für dich passenden Studien-/Ausbildungsplatz findest und du viel Freude und Erfolg hast. Alles Gute für die Zukunft, bleib dem SC Staig noch recht lange erhalten!

Als neuen Bufdi begrüßen wir ganz herzlich **Philipp Ungerer**. Wir wünschen Philipp, dass er bei uns im SC Staig sein Wissen erweitern und ausreichend Erfahrungen für sein zukünftiges Studium einholen kann. Wir freuen uns auf Philipp und wünschen ihm eine schöne und lehrreiche Zeit im SC Staig.

Ulrike Geiselmann, fiss-Leitung und Vorstand Öffentlichkeit

Philipp Ungerer, ab September 2018 für 1 Jahr Bufdi beim SC Staig, stellt sich vor:

Mein Name ist Philipp Ungerer, ich bin 18 Jahre alt und wohne in Wiblingen. Dieses Jahr habe ich am Albert-Einstein-Gymnasium in Wiblingen mein Abitur abgeschlossen und möchte nun das Jahr zwischen Schule und Studium sinnvoll nutzen. Der Bundesfreiwilligendienst beim SC Staig bietet mir die Möglichkeit, mich täglich mit meiner Leidenschaft Sport zu beschäftigen und viele neue Erfahrungen zu sammeln. Ich spiele Basketball beim TV Wiblingen, fahre gerne Ski und treibe allgemein viel Sport. Sehr gespannt bin ich auf die zahlreichen Aufgaben und Herausforderungen, die während diesem Jahr auf mich zukommen werden. Ich freue mich, neue Leute kennenzulernen und den SC Staig tatkräftig zu unterstützen. Nach dem Bundesfreiwilligendienst habe ich vor, BWL-Sportmanagement zu studieren.



Ich. Du. **Wir** im fiss!



INFORM

FUSSBALL

Bezirksliga-Team findet nach Verletzungsmisere zurück in die Erfolgsspur

15 Punkte aus der Vorrunde - 34 Punkte aus der Rückrunde

Nachdem das Team von **Martin Klarer** die Winterpause genutzt hatte; um die vielen Verletzungen und Blessuren auszukurieren, war die Ausrichtung klar für die Rückrunde 2017/18: Schleunigst Punkte sammeln und sich aus der Abstiegsregion verabschieden. Helfen sollte dabei Neuzugang **Onur Alkan**, der vom Ligakonkurrenten Türkücü Ulm zum SCS stieß. Als Studienkollege von Torwart **Manu Fetzner** bestand zu ihm schon seit längerem Kontakt. Schön, dass es nun mit diesem Wechsel zum SCS-Bezirksligakader geklappt hat. Leider verletzte er sich schon nach den ersten 20 Pflichtspielminuten so schwer, dass er für die ersten Spiele schmerzlich ausfiel. Viele im SCS-Umfeld hatten schon wieder befürchtet, dass dies der Beginn einer neuerlichen Verletzungswelle sein könnte, die in der Vorrunde den SCS mächtig ausbremste. Erfreulicherweise war dem nicht so.

Zum Saisonverlauf nach der Winterpause: Wie in der Vorrunde konnten die beiden Aufsteiger SV Asselfingen (2:0) und SV Be-



Mit Einsatz und Spielwitz gelang eine nahezu perfekte Rückrunde

uren (4:1) souverän in die Schranken gewiesen werden, was sich in der Tabelle gewaltig niederschlug. Nun war – auch nach Bekanntwerden des Rückzuges des SSV Ulm 1846 II – das Polster auf die Abstiegsränge auf stattliche zwölf Punkte angewachsen. Dass man anschließend auch noch beim schier übermächtigen SSV Ulm 1846 II einen weiteren Sieg (2:1) bei traumhaftem Wetter an der Jahnstraße verbuchen konnte, erfreute alle

Spieler, Offizielle und Anhänger des SCS. Auch im Nachholspiel bei Türkücü Ulm behielt die Klarer-Elf mit 3:1 die Überhand und somit war ein absoluter Traumstart im goldenen März 2018 perfekt.

In dieser Erfolgsspur konnte sich die Abteilung zwischenzeitlich mit Martin Klarer über die Verlängerung seines Engagements auf der Kommandobrücke einig werden. Somit nahm der SC Staig Kurs auf die 20. Saison – ununterbrochen – in der Bezirksliga, was ein Alleinstellungsmerkmal werden sollte. Davon aber nachher mehr.

Der April entwickelte sich ganz und gar nicht nach dem Geschmack der Bezirksliga-Truppe. Der fast schon einkalkulierten Niederlage gegen „Dauer-Spielverderber“ TSV Langenau im Heimspiel (0:1) folgte eine weitere Pleite beim Aufstiegsaspiranten Türkspor Neu-Ulm, ebenso knapp mit 0:1.



An Pfingsten gegen TSV Erbach durften die Jüngsten mit einlaufen

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Seite 18

Nach dem Unentschieden im heimischen Weihungstal gegen den SV Lonsee (2:2) reiste man in den Ulmer Norden zum SV Jungingen. Hier setzte es eine deutliche und deftige 0:4-Klatsche, die ein Tiefpunkt einer ansonsten grandiosen Rückrunde war. Gegen die hochgehandelten Gegner vom FC Blaubeuren (2:0) und SV Tiefenbach (1:0) gelang der Klarer-Elf eine perfekte Wiedergutmachung der Vorrundenpleiten.

Das abgerufene Potenzial in der besten Phase der Spielzeit war beachtlich. Nachdem nun auch Onur Alkan sowie **Passi Geiselmann** wieder ins Team rückten, hatte Coach Martin fast die Qual der Wahl. Leider fiel der Toptorjäger der letzten Bezirksliga-Jahre, **Markus Straub**, aufgrund einer langwierigen Verletzung bis zum Saisonende aus. Somit war die Zeit für unseren Neuzugang Onur Alkan gekommen, der gegen den FC Burlafingen sein Premierentor erzielte und gleich doppelt traf. Im Heimspiel an Pfingsten konnte endlich mal dem Angstgegner TSV Erbach eine Niederlage (2:0) beigebracht werden, gefolgt von einem 4:3 gegen Neenstetten, ebenfalls in Staig. Die Bezirksliga-Elf kämpfte weiter um die Plätze unter den ersten Fünf, die Konkurrenz erwies sich allerdings als ebenso siegreich. Letzter Höhepunkt einer super Rückrunde – nach der Niederlage in Neu Ulm – war das prestigeträchtige, wenngleich auch unbedeutende Derby gegen den Dauerrivalen von der SSG Ulm 99. Einem tollen Spiel vor heimischer Kulisse setzte Onur Alkan den Stempel auf und traf wunderschön zum 1:0-Siegtreffer. Somit endete die 19. Saison im Bezirksoberhaus mit einem absolut zufriedenstellenden 8. Tabellenplatz. Nach-



Sportclub Staig e.V.





Fußball-Camp 2018

07.09. - 08.09.2018

Du spielst gerne Fußball und bist Jahrgang 2005 bis 2010 (F- bis D-Jugend)?
 Dann sichere Dir **JETZT** die Teilnahme am Fußball-Camp 2018 des SC Staig!!

Beginn: 07.09.18 um 16:30 Uhr
Ende: 08.09.18 um 19:00 Uhr
Ort: Sportplatz Staig-Altheim

Dich Erwarten:

- ❖ Eine Übernachtung im Zelt
- ❖ Tolle Trainingsübungen und Spieleinheiten
- ❖ Ein Street Soccer Court
- ❖ Geschwindigkeitsmessanlage
- ❖ Leckeres Essen
- ❖ Tolles Abendprogramm
- ❖ Und viel Spaß

Teilnahmegebühr: 50 Euro

Im Preis enthalten ist die komplette Verpflegung mit Getränken, Speisen und dazu noch ein hochwertiges, cooles Trainingsshirt und eine Trinkflasche!!!

Also schnell los, denn die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.
Melde Dich schnell an!
 Anmeldung unter:
<http://www.sc-staig.de>



dem es der SCS in der Vorrunde auf lediglich 15 Zähler gebracht hatte, standen zu Saisonende prachtvolle 49 Zähler auf der Habenseite. Auch konnte man die „großen Fünf“ immer wieder ärgern, was für die neue Saison einiges verspricht. Eine bessere Platzierung wurde in der ersten Saisonhälfte verletzungsbedingt vergeben, da bis zu 12 Spieler des Kaders fehlten und sich die Aufstellung für Martin in manchen Spielen fast von selbst ergab. Mit den vorhandenen Alternativen in der Rückrunde mit fast ausschließlich fitten Spielern zeigte

die Mannschaft ihr Leistungsvermögen und die Leistungsbereitschaft, die im Team steckt und die auf eine erfolgreiche 20. Spielzeit in der Bezirksliga hoffen lässt. Nach dem Abstieg des FC Neenstetten ist es nun nur noch der SC Staig, der „20 Jahre Bezirksligafußball in Folge“ feiern darf. So können sich alle gemeinsam auf die Saison 2018/19 freuen.

Richard Luigart



INFORM

FUSSBALL

Staig II: Abstieg nach Horrorsaison

Fast erwartungsgemäß musste die 2. Mannschaft nach vierjähriger Kreisliga-A-Zugehörigkeit den Gang eine Etage tiefer antreten; sie sortiert sich in der neuen Spielzeit wieder in der Kreisliga B/IV ein.

Die abgelaufene Spielzeit darf für den SC Staig II sicherlich als Horrorsaison bezeichnet werden; und so gilt es jetzt, daraus zu lernen und in der Kreisliga B eine gewisse Stammelf zu formen. Neu durchzustarten heißt die Devise, mit geballter Kraft die neuen Herausforderungen anzugehen und sich mit Siegen wieder Selbstvertrauen zu erspielen.

Hut ab an alle, die sich trotz der misslichen Situation über die komplette Spielzeit nicht hängen ließen und dazu beigetragen haben, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Sportlich gesehen gelang in der vergangenen Runde nur ein einziger Sieg in 30 Spielen, und das am ersten Spieltag. Danach setz-



Trotz aller Anstrengungen konnte der Abstieg der „Zweiten“ nicht verhindert werden

te es leider nur noch Pleiten. Immer wieder war das Team dem Gegner über weite Strecken überlegen und oft sah es danach aus, dass die Punkte an den SCS gehen könnten. Meist durch konditionelle Einbrüche oder immer wieder individuelle Fehler brachte sich das Team II auf die Verliererstraße. Daher tut der Gang in die Reserven-Klasse der Bezirks-

liga allen Beteiligten sicherlich gut.

Blickt man in die Zukunft, so muss der Abstieg auch als Chance gesehen werden; so bleiben künftig beide Mannschaften in Heim- und Auswärtsspielen zusammen und dies erleichtert auch dem Umfeld die Arbeit im Verein.

Richard Luigart

BAUMANN- **MANGOLD**

Transport- **MANGOLD** 
unternehmen • Entsorgungsfachbetrieb

**“Fitness” zählt nicht nur beim Sport
... auch wir sind “fit” vor Ort!**

- Kies und Sand
- Schüttgüter
- Baustoffe
- Nah- u. Fernverkehr
- Containerdienst
- Bau- und Gewerbeabfälle
- Baumaschinentransporte
- Dieseltankstelle

Garantiert einwandfrei transportiert!

Baumann-Mangold Transporte GmbH
Gassenäcker 4 · 89195 Staig-Steinberg · ☎ (0 73 46) 96 13-0
Fax 96 13-22 · E-Mail baumann-mangold@t-online.de



ENTSORGUNGSG-
FACHBETRIEB
Einsammel-Beförderer



QUALITÄTS-
MANAGEMENT
DIN EN ISO 9002

Am Freitag, den 06.07.2018 starteten unsere aktiven Mannschaften nach einer 4-wöchigen Sommerpause in die Vorbereitung für die neue Saison 2018/20019.

Unsere 1. Mannschaft geht nach dem Abstieg von Neenstetten als Dino der Bezirksliga in ihre 20. Saison. Für das Team und Trainer **Martin Klarer** wird es sicher eine große Herausforderung sein, den hervorragenden 3. Tabellenplatz in der Rückrundentabelle der letzten Saison zu bestätigen.

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga A spielt unser Team II ab der neuen Saison in der Kreisliga B4. Wie schwer es ist, einen Trainer für die Mannschaft zu finden, zeigte sich nach dem Rücktritt von **Lars Herrmann**. Bis zum Trainingsbeginn gelang es uns trotz zahlreicher Telefonate und Gespräche mit internen und externen Kandidaten nicht, diese Position für die kommende Spielzeit zu besetzen. Aufgrund dieser mehr als unbefriedigenden Situation erklärten sich **Hannes Kienhöfer** und **Micheal Vorwalder** bereit, die Verantwortung an der Seitenlinie für die Zweite zu übernehmen. Dafür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank und viel Erfolg bei eurem neuen Amt.

Neu im Team sind **Marvin Dickmann** von der SSG Ulm und aus der eigenen Jugend kommen zu den Aktiven **Daniel Bailer**, **Patrick Mebus**, **Julian Schwenk**, **Pascal Maurer** und **Mika Endl**.

Ihre aktive Spielerkarriere haben **Philipp Reinhardt** und **Lars Herrmann** beendet. **Christian Hille** wechselte zur neuen Saison zum TSV Obenhausen.



Bruno Geiselmann

Beraten - Planen - Bauen
WILLMANN 24.de

SO BAUT MAN HEUTE:

SCHWÄBISCH,
GRÜNDLICH,
EINFACH
GSCHEID!





INFORM

FUSSBALL

Ziel: guter Start in die Vorrunde

Fabio La Rossa im Gespräch mit Trainer Martin Klarer

Fabio: Hallo Martin, der SC Staig ist Deine erste Trainerstation - was sind aus Deiner Sicht die größten Herausforderungen bei Deiner neuen Aufgabe?

Martin: Durch den relativ ausgeglichenen Kader unserer ersten Mannschaft ist die größte Herausforderung, allen Spielern gerecht zu werden. Wenn nahezu alle einsatzfähig sind, wie es in der Rückrunde war, hatte ich die Qual der Wahl und musste Spieler aus dem Kader streichen. Allerdings belebt Konkurrenz das Geschäft, wie man in der Rückrunde sehen konnte.

Fabio: Wie zufrieden bist Du mit dem Verlauf Deiner ersten Trainersaison mit dem SC Staig?

Martin: Wenn man die Vorrunde betrachtet, in der wir sehr viele verletzte Spieler hatten und wir auf Platz 12 überwintern mussten, kann ich nicht zufrieden sein. Jedoch war die Rückrunde, in der wir den

dritten Platz der Rückrundentabelle belegten, sehr zufriedenstellend. Letztlich kann ich insgesamt auf eine gute Saison 17/18 zurückblicken; man hat gesehen was die Jungs zu leisten im Stande sind.

Fabio: Was nimmst Du Dir für die kommende Saison mit Deinem Team vor?

ich sehe, dass die Jungs sich weiterentwickeln und hungrig sind auf Fussball, dann habe ich mein Ziel erreicht.

Fabio: Den SC Staig kennst Du seit Deiner Kindheit - was kann man aus Deiner Sicht im Verein noch verbessern und was macht den Verein mit seiner außergewöhnlichen Mitgliedsstärke für einen Dorfverein so besonders?

Martin: Aus meiner Sicht ist der Verein sehr gut aufgestellt. Als Bruno mich letztes Jahr im Winter gefragt hat, ob ich mir vorstellen könnte, die 1. Mannschaft zu trainieren, musste ich nicht lange überlegen. Für mich ist das eine Herzensangelegenheit, ich fühlte mich vom ersten Tag an sehr wohl und wurde aufgenommen, als wäre ich nie weg gewesen. Im Verein

arbeiten immer noch Leute, die mich damals trainierten oder mir einen Verband anlegten. Hier helfen alle zusammen und das macht diesen Verein so besonders!



Martin in seiner Coachingzone: Angesichts der vielen Verletzten in der Vorrunde letztlich eine zufriedenstellende Saison

Martin: Wichtig wird sein, dass alle Spieler die Vorbereitung gut und verletzungsfrei überstehen, um dann gleich einen guten Start in die Vorrunde zu haben. Wenn

**Bierwirtschaft
Bäume**

Kurt Kienhöfer
Hauptstrasse 7
89195 Staig-Altheim

Fon 07346 61 19
Mobil 0172 87 60 087
Mail kurt.kienhoefer@gmx.de

pura vida

D-Jugend der Spielgemeinschaft sichert sich den Meisterwimpel

Auch dieses Jahr darf die Spielgemeinschaft der Vereine SC Staig, FV Schnürpflingen und Sportfreunde Illerrieden über eine erreichte Meisterschaft im Jugendbereich berichten. Die D-Jugend wurde verdient und punktverlustfrei Meister in der Kreisstaffel. Eine verdiente Belohnung für eine klasse Rückrunde! Denn die Zahlen sprechen für sich: 8 Siege aus 8 Spielen bei 29:1 Toren – nebenbei beides Topwerte in der Staffel!

Allerdings war das entscheidende Spiel am vorletzten Spieltag nichts für schwache Nerven. Folgendes Szenario war vor Spielbeginn gegeben: Am letzten Spieltag der Rückrunde war das Team zu Gast beim Tabellenzweiten Pfaffenhofen. Die Ausgangslage war klar: Bei einem Unentschieden oder einem Sieg konnte sich die Mannschaft vorzeitig - einen Spieltag vor dem Saisonende - die Meisterschaft sichern. **Verlieren war also verboten.**

Dementsprechend legte das Team los und knüpfte nahtlos an die klasse Leistungen aus den Spielen zuvor an. Gegen einen richtig starken Gegner, der den D-Junioren alles abverlangte, war das auch dringend nötig. Bereits in der Anfangsphase verpassten sie bei drei sehr guten Torchancen den Führungstreffer, wobei **Tom Luigart** mit einem tollen Schuss nur das Aluminium traf und **Martin Berther** und **Leon Isser** mit ihren Abschlüssen Pech hatten. Kurz vor der Pause besorgte dann Tom Luigart mit einem tollen Schuss den Führungstreffer. Das Heimteam investierte noch mal alles

und spielte weiter auf Punkte. Es dauerte bis zur Schlussminute, als Martin Berther im Nachsetzen das Leder zum erlösenden und viel umjubelten 2:0 Endstand über die Linie drückte.

Das Team feierte nach dem Schlusspfiff die frisch errungene Meisterschaft ausgelassen auf dem Sportgelände des SV Pfaf-

die Wimpelübergabe an den Meister in der darauf folgenden Woche, was auch nochmals gefeiert wurde.

Somit fand eine wunderbare Spielzeit ein erfolgreiches Ende. Mit der Meisterschaft konnte ein weiteres Erfolgserlebnis in einer harmonischen und sympathischen Spielgemeinschaft ver-



Hintere Reihe v. l.: Axel Swoboda (Trainer), Tyrone Adkins, Tom Luigart, Yusuf Mert, Lukas Gaismayer, Silas Schöb, Nicolas Kött, Martin Berther, Fabian Kast, Jürgen Luigart (Trainer).

Vordere Reihe v. l.: Daniel Hurter (Trainer), Fabio Jurkovic, Timo Herrmann, Janne Nebenführ, Leon Isser, Timon Bähr, Michael Bähr (Trainer).

fenhofen, und mit einem hupenden Autokorso durch alle Gemeinden der SGM ließen sich die Kids als Sieger feiern. Der Abschluss der Runde eins im „Meister-sein-feiern“ war dann am Staiger Sportgelände, als kurzfristig vor Beginn des Relegationsspiels der Aktiven gebührend mit Spezi, Wurst und Hamburger angestoßen wurde. Die stolzen Trainer und Betreuer begossen dieses tolle Ereignis natürlich mit einem hellen, blonden Gerstensaftgetränk. Weiteres und letztes Highlight der Saison war dann

wirklicht werden. Klasse, SGM.

Glückwunsch allen Spielerinnen und Spielern zur Meisterschaft – große Klasse, ihr habt es verdient!!!

Richard Luigart



INFORM

FUSSBALL

Organisation top – Lob für den SC Staig von allen Seiten

Relegationsspiel zum Aufstieg in die Bezirksliga auf dem Staiger Sportgelände

Es war Dienstag, der 05.06., als bei Abteilungsleiter **Bruno Geiselmann** abends das Telefon klingelte und der Staffelleiter **Günter Stucke** am Handy war.

Nachdem die Konstellation es zuließ, dass im zweiten Spiel der Relegation um den Aufstieg in die Bezirksliga der Sportplatz des SC Staig als Spielort zwischen SGM Aufheim und TSG Söflingen – die beiden Gegner – ideal in der Mitte liegt, hatte der SCS rund 30 Minuten Zeit, sich zu entscheiden, ob diese Veranstaltung gestemmt werden kann.

Nach einigen Telefonaten und etwas Überzeugungskunst war klar, dass man sich die Chance nicht entgehen lassen darf, den SC Staig mit einer perfekten Veranstaltung einmal mehr positiv darzustellen.

Es wurde alles kurzfristig organisiert, jeder machte seinen Part, und so stand zum Saisonfinale nochmals ein Highlight auf dem Staiger Sportgelände an.

Die Anhänger der Teams liefen mit Bannern, Hupen, Trommeln und Fahnen in Scharen auf dem Sportgelände in Staig ein und sorgten schon eine Stunde vor Spielbeginn für eine tolle Stimmung. Rund 850 Zuschauer machten den „Staiger Sporte“ zu einem Tollhaus.

Stolz über ein perfektes Sportgelände und eine ebenso perfekte Organisation konnte der SCS das Spiel – zwar arbeitsreich und intensiv – genießen. Die Aktiven halfen beim Parkplatz einweisen und beim Verkauf, die Jugend stellte die Balljungen, der Essensverkauf war bestückt mit Experten im Grillen und der Abteilungsausschuss als „Mädchen für

alles“ rundete ein tolles Team ab. Absolut professionell war somit das Umfeld für ein interessantes Spiel geschaffen.

Von der sportlichen Seite her sahen die Zuschauer ein Spiel, das hauptsächlich von der Spannung lebte. Spielerisch war beiden Teams die Aufregung anzumerken, kräftemäßig waren die noch frischen Söflinger im Vor-

Die Offiziellen des Verbandes waren nach der Partie voll des Lobes und Dankes an den SC Staig für eine Veranstaltung, die das Wort „perfekt“ allemal verdiente.

Die Fußballabteilung bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben; es ist schon gut zu wissen, dass auch eine so



Rund 850 Zuschauer sorgten für eine tolle Stimmung

teil. Nach 90 Minuten stand es leistungsgerecht 1:1, und somit ging es in die Verlängerung, was dem SC Staig natürlich entgegen kam und weitere Euros in die Abteilungskasse spülte.

Sportlich wurde dann der Sieger im Elfmeterschießen entschieden, was für weitere emotionale Highlights sorgte. Das glücklichere Team war schlussendlich die TSG Söflingen. Aber die wahren Gewinner an diesem Tag waren die Zuschauer, die ein Sportgelände im perfekten Zustand vorfanden und natürlich auch der SC Staig, der sich über gut gefüllte Kassen und ein leeres Kühlhaus freuen durfte.

kurzfristig angesetzte Veranstaltung gestemmt werden kann. Danke nochmals an alle helfenden Hände; es war wieder eine weitere Erfolgsstory in einem Klasse Verein.

Richard Luigart



Kompetenz
in Strömen

ELEKTRO KIENHÖFER

- Elektroinstallation
- Reparaturservice
- Garagentorantriebe
- ISDN/DSL-Anlagen/Telefone
- PV-Anlagen ▪ EIB-Anlagen
- Elektrogeräte ▪ SAT-Anlagen

HAUPTSTRASSE 41

89195 STAIG - ALTHEIM

TEL 07346 3627 • FAX 07346 8441

info@elektro-kienhoefer.de

www.elektro-kienhoefer.de



IHR FACHMANN FÜR KÜCHE UND BAD

KÜCHEN

MANGOLD



VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN UND
BESUCHEN SIE UNSER KÜCHENSTUDIO
IN STAIG!

89195 STAIG - KIRCHSTRASSE 1

TEL: 0 73 46 / 92 00 40

INFO@KUECHEN-MANGOLD.DE

WWW.KUECHEN-MANGOLD.DE

Ihr Meister im Fliesenlegen

Beim Fliesen legen wir
höchste Maßstäbe an. Ihre.



Eberhard Müller

Ahornweg 38

89195 Staig-Altheim

Tel.: 0 73 46 / 31 68

Fax: 0 73 46 / 30 18



Restaurant

Römerstuben

Inhaber: Gunther Fichtel

Saunweg 4
89195 Staig

Tel.: 07346 / 921047
Fax. 07346 / 924626

e-Mail: info@roemerstuben-staig.de
www.roemerstuben-staig.de

Öffnungszeiten:

Di ab 17:00 Uhr

Mi-So: 11:30-14:00, ab 17:00 Uhr

Mo Ruhetag

Tischreservierung empfehlenswert



INFORM

FUSSBALL

Rückbau alter Sportplatz in Staig

Anlässlich der geplanten Renaturierungen im Weihungstal sind nun die ersten Schritte in Richtung Abbau/Rückbau des vereinseigenen Inventars auf dem alten Sportplatz erfolgt. In zwei Abschnitten wurden die Barrieren – die Umrandung des ehemaligen Spielfeldes – entfernt. Viele Helfer unterstützten die Fußballabteilung beim Entfernen der Barrieren und hier gilt es an dieser Stelle nochmals DANKE zu sagen.

Unterstützt mit schwerem Gerät wurde die schweißtreibende Arbeit durchgeführt. Des Weiteren wurde der Ballfangzaun auf der Seite zur Weihung hin abgebaut. Da der Betrieb und Unterhalt des Geländes aufgrund der neuen Bestimmung des „alten Sportplatzes“ wieder an die Gemeinde übergeht, ist die Abteilung noch für den

Rückbau des Inventars auf dem Gelände zuständig. Dies wird in den nächsten Wochen erfolgen, so dass die Gemeinde Staig anschließend in vollem Umfang über das Gelände verfügen kann.

Richard Luigart



**IHR PARTNER
FÜR NEUBAU UND
RENOVIERUNG**

RUKU
TORE-TÜREN GMBH

Besuchen Sie
unsere Werks-
ausstellung
in 89257 Illertissen

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von
8-12 Uhr und
13-17:30 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Kipptore
Sektionaltore
Hoftore

Torantriebe
Haustüren
Nebentüren

RUKU Tore - Türen GmbH
Dietenheimer Straße 43
89257 Illertissen

Tel.: 07303 / 173 - 0
info@ruku.info
www.ruku.info

Montageschreinerei Günter Gutzer Meisterbetrieb

Gutzer

Gassenacker 9, 89195 Staig-Steinberg
Tel. 07346/91 95 95, Fax 07346/91 95 96

- ☞ Parkettböden
- ☞ Türen
- ☞ Holzdecken

- ☞ Parkettsanierung
- ☞ Reparaturservice
- ☞ Innenausbau
- ☞ Glasschadensschnelldienst



Metzgerei EDEL

Catering & Partyservice

Bauernweg 20
89195 Staig/Altheim
Tel.: 0 73 46 - 83 49
Fax: 0 73 46 - 30 73 81
eMail: info@metzgerei-edel.de

BAUUNTERNEHMUNG Bräg 89195 Staig/Weinstetten



Eugen Bräg
Traubenstraße 14
89195 Staig/Weinstetten
Telefon: 0 73 46/53 00
Telefax: 0 73 46/61 50

Qualitäts - Rindfleisch der Spitzenklasse direkt vom Bauernhof

Wir bieten seit Jahren junges Rindfleisch der französischen Eliterasse Charolais. Es wird im hofeigenen Reiferaum gut abgelagert und von Meisterhand küchenfertig zerlegt.

Unsere Jungtiere stammen aus Mutterkuhherden in Weidehaltung. Anschließend erhalten sie unsere bewährten Futterrationen: bedarfsgerecht zusammengestellt und natürlich rein pflanzlich, überwiegend aus eigenem Anbau.

Suitbert u. Astrid
Emmerling



Von allem etwas
ab 10 kg

Verkauf auf
Vorbestellung
Rufen Sie uns an!

Hauptstraße 13 • 89195 Staig-Altheim • Tel. 0 73 46 / 22 83



INFORM

LEICHTATHLETIK

Vier Mannschaften bei der Kinderliga 2018

In der Hauptsaison der Leichtathleten, dem Frühling und Sommer, gingen knapp 25 Leichtathleten/-innen des SC Staig bei der Liga Süd an den Start. Eine Mannschaft davon als Startgemeinschaft mit Illerrieden.

Die gemeldeten Mannschaften nahmen an drei aufeinanderfolgenden Wettkämpfen teil. In Erbach, Ehingen (wurde wegen eines Unwetters abgebrochen) und Illerrieden wurden die neuen Disziplinen in der Kinderliga wieder mit großem Einsatz absolviert.

Hochweitsprung, Stabweitsprung, Drehwürfe, Sprints und Staffeln verlangen einiges an Koordination und Kraft.



Neue Disziplinen, hier der Stabweitsprung, verlangen einiges an Koordination und Kraft



Das neue Wettkampfprogramm kommt gut an

Die Erst- und Zweitplatzierten den die Meister der Ligen Süd qualifizierten sich für das Finale und Nord ermittelt. am 24. Juli 18 in Ulm. Dort wer-

Andrea Fuchs

Die Platzierungen

Kinder U12

SCS Jahrgang 2007 belegten den 1. Platz

Teilnehmer: Moritz Schnitzler, Lasse Tolksdorf, Niklas Mangold, Nina Bamberger, Lisa Friedemann, Isabel Bäuerle, Maurice Schairer

Startgemeinschaft Jahrgang 2007 belegte den 2. Platz.

Teilnehmer: Jannik Orf, Lorena Weber, (beide SCS) Amelie Mader, Nicola Dostal, Lean Almer und Matteo Bandera (SFI)

SCS Jahrgang 2008 belegten den 1. Platz.

Teilnehmer: Tom Rossmann, Matthias Gudermann, Samuel Schwaninger, Robert Rauser, Felix Rohrer, Yannis Wanner, Linda Hagen, Eva Herkommer

Kinder U10

SCS Jahrgänge 2009/2010 erreichten den 4. Platz

Teilnehmer: Elishua Filzer, Joa Bentele, Katharina Zell, Tom Hagen, Luca Weber, Manuel Jurisch

Das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung

Seit 2014 bietet der Sportabzeichentreff des SC Staig auch das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung an. In den vergangenen Jahren haben vier Personen aus dem Gemeindegebiet diese Möglichkeit für sich regelmäßig wahrgenommen.

Erstmals meldete sich nun ein Rollstuhlfahrer an. **Andreas Sprengard** (Foto rechts) aus Oberkirchberg wollte es versuchen. Nach einem Gespräch mit Sportabzeichen-Prüferin **Andrea Fuchs** wurden die für ihn möglichen Disziplinen ermittelt und die ersten Versuche gemacht. Ob das große Ziel - das Sportabzeichen - erreicht werden kann, muss sich erst noch zeigen, aber mitmachen kann jeder!

Das Deutsche Sportabzeichen bietet die Möglichkeit, unter Berücksichtigung der Behinderung Sport zu treiben, und beim SC Staig sind alle willkommen.

Martina Lambacher



Warum Leichtathletik? Oder besser gefragt: *Warum nicht?*

Springen, Laufen, Werfen

Grundinstinkte, die jedem Menschen angeboren sind. Schon unsere frühen Vorfahren mussten sich stets auf diese Grundbewegungsarten verlassen können. Sie sind auch die Grundlagen für die heutige Leichtathletik. Diese Grundinstinkte zu trainieren und auszubauen ist in allen unseren Trainingsstunden das Ziel. Jeder kann ohne langen Lernprozess bei uns einsteigen, denn Springen Laufen und Werfen lernen wir bereits im frühesten Alter.

Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Geschicklichkeit

Oft muss man sich bei der Suche nach der richtigen Sportart für einen dieser Parameter entscheiden. Nicht so bei uns! Hier werden in fast jeder Trainingsstunde alle Trainingsbereiche angesprochen. Somit hat auch jeder ganz individuelle Stärken, die er ausbauen kann und Schwächen, welche er minimieren kann.



Spaß

Seit einigen Jahren entwickelt sich vor allem die Kinderleichtathletik weg von dem altbekannten Muster: Sprint, Weitsprung, Wurf und zum Schluss ein Ausdauerlauf, hin zu vielseitigen und kreativen Wettkampfprogrammen. Hier zählt nun nicht mehr nur höher, schneller, weiter, auch mit Cleverness und Vorausschau kann jeder seine Stärken mit Spaß einsetzen.

Vielseitigkeit

So wie sich die Wettkampfkultur in der Leichtathletik gewandelt hat, ist auch unser Training bunter geworden. Immer wieder probieren wir Neues aus, bereichern uns an anderen Sportarten und spielen häufig. Unser Ziel ist: Keine Stunde soll sein wie die andere. Langeweile hat in der Leichtathletik keinen Platz.

Seid ihr nun neugierig geworden und fragt euch: Leichtathletik, warum eigentlich nicht? Dann steigt bei uns ein. Unsere Trainingszeiten findet ihr im Sportprogramm auf der letzten Seite dieser Ausgabe.



INFORM

SKI & BOARDS

Ex-Biathlon-Profi bei den Langläufern des SC Staig

Um den Langlaufteilnehmern einen abwechslungsreichen und lehrreichen Langlaufkurs anbieten zu können, werden die Übungsleiter der Skischule jährlich durch externe Langläufer fortgebildet. Diese zeigen ihnen die neuesten Übungen und machen sie für die anstehende Langlaufsaison fit.

erwartet die Übungsleiter ein abwechslungsreiches Programm mit Übungen in der klassischen- als auch in der Skating-Technik. Auf einer Selbstversorgerhütte werden die Teilnehmer durch „eigene“ Köche bestens für die anstrengenden Einheiten versorgt. Der gesellige Teil am Abend darf selbstverständlich nicht fehlen.

gewonnen werden. David war 2010 deutscher Jugendmeister im Biathlon und anschließend Profi-Biathlet im Deutschland-Kader. Er war auf dem Sprung in den Internationalen Biathlon-Wettbewerb. Bei einigen Rennen musste er sich gegen Biathlon-Größen wie Ole Einar Björndalen, Martin Fourcade, Emil Hegle Svendsen



Profi David Pfeil zeigt den Langlauf-Cracks des SC Staig, wo's lang geht

Die Einweisung findet für gewöhnlich beim Langlauf-Opening in Balderschwang statt. Es

Dieses Jahr konnte mit dem Ex-Profi-Biathleten **David Pfeil** ein Hochkaräter für die Einweisung

oder Johannes Tignes Bö messen. Er zeigte uns viele Tricks aus dem Rennsport, und es war beeindruckend, welche Unterschiede es doch zwischen Hobby- und Profi-Läufern gibt. Für alle Teilnehmer war es ein sehr lehrreiches Wochenende, sodass jeder wertvolle Anregungen aus den 2 Tagen mitnehmen und in seinen Kursen einbringen konnte. Natürlich sorgte die Trainingsgruppe auch für Aufsehen auf der Loipe, denn nicht jeden Tag wird man von einem Profi im „Team Germany“ Anzug betreut.

Steffen Scharpf

fiss - Kooperation

Gesundheit auf den Punkt gebracht
physiotherapie
wellnesspoint

Schlehenweg 34
89195 Staig
Tel.: 07346/307771

Claudia Bendl
Physiotherapeutin

claudi.bendl@freenet.de

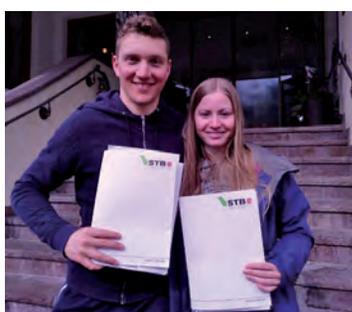
Erfolg durch Weiterbildung

Die Skischule des SC Staig gehört innerhalb des STB zu den größten und mit ihrem hohen Ausbildungsstandard auch qualitativ zu den besten. Um dieses hohe Niveau zu halten und weiter auszubauen, liegt ein Schwerpunkt der Abteilungsarbeit auf kontinuierlicher Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter und Skilehrer. Es ist daher erfreulich, dass auch im vergangenen Winter insgesamt 6 Übungsleiter an entsprechenden Lehrgängen teilgenommen und die Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben. Wir gratulieren an dieser Stelle allen Lehrgangsteilnehmern zu ihren bestandenen Prüfungen und wünschen ihnen weiterhin viel Spaß auf und neben der Piste mit der Skischule des SC Staig.

Alexander Lebherz



Oberstufe Ski: Katrin Scherer und Elena Maier



Trainer-C Ski: Oli Schick und Eva Bailer



Oberstufe Board: Raffael Kurasch(rechts) und Anabel Honis



W Ä R M E -
T E C H N I K

Heizung – Sanitär – Alternativsysteme – Kundendienst

Josef Schädler
Herdweg 2
89185 Hüttisheim

Tel. 07305/9194-10
Fax. 07305/9194-11
E-Mail: info@schaedler-waermetechnik.de
www.schaedler-waermetechnik.de



INFORM

STAI G TENNIS

Verbandsrunde 2018

In der laufenden Saison, die erst am 9. Juni begann, ist die Tennisabteilung mit drei gemeldeten Mannschaften am Start.

Die **Aktiven Herren** spielen nun schon seit Jahren, angefangen von der Knabenmannschaft über die Juniorenmannschaft bis zu den heutigen Herren 1, fast in unveränderter Besetzung zusammen. In dieser gemeinsamen Zeit haben sie sich sowohl in sportlicher als auch in kameradschaftlicher Hinsicht zu einer echten Einheit zusammenschweißt. Durch die kontinuierliche Trainingsarbeit winters wie sommers mit ihrem Tennislehrer Richie Waite konnten sie sich Jahr für Jahr steigern, was auch die beiden Aufstiege bis in die Bezirksliga 1 belegen.

Auch dieses Mal gingen sie gut vorbereitet in die Punktrunde und konnten zwei ungefährdete Siege einfahren. Das macht natürlich Appetit auf mehr und so hört man hinter vorgehaltener Hand von



Von links: Luca Stehle, Tom Geiselmann, Max Münzing, Yannik Mangold (Manuel Mutenzer und Ralf Geiselmann fehlen)

dem einen oder anderen gelegentlich das Wort „Aufstieg“. Wohlwissend, dass die schwierigeren Begegnungen noch bevorstehen, darf man ja schon mal ein wenig davon träumen – nicht zuletzt, um positiv in die nächsten Begegnungen zu gehen.

Ebenfalls seit etlichen Jahren und mit jeder Menge Spaß spielt auch das Team der neu formierten Mannschaft **Herren 60** zusammen. In der laufenden Saison treten sie als Vierer-Team an und mussten daher in der untersten Liga, der Bezirksstaffel, neu starten. Zwei Kantersiege erreichten Sie hier bislang und gelten daher im Moment als Aufstiegsfavorit in ihrer Gruppe. Die Saison ist aber noch

lang und kann ihnen allerhand harte Gegner und knappe Ergebnisse liefern.



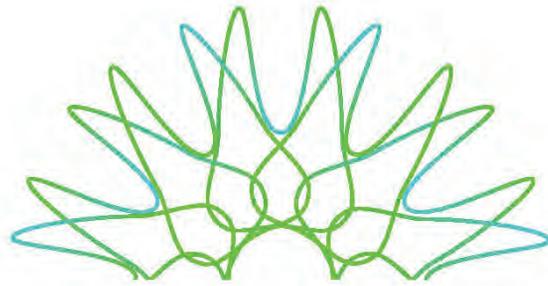
Von links: Alfred Ströbele, Günther Feßler, Rudolf Hetterich, Reinhold Decker, Werner Bräuer, Siegfried Schneider (Winfried Elze, Hans Mangold, Fritz Löffler und Erich Rank fehlen)

Die **Damen 40** sind seit 2016 in einer Spielgemeinschaft mit Oberkirchberg und Wiblingen in der Bezirksliga aktiv. Aus Staig sind vier Spielerinnen gemeldet. Bei den bisherigen Begegnungen erlebte die Mannschaft etliche spannende Matches und kämpfte sehr engagiert um jeden Punkt. Nach zwei äußerst knappen Niederlagen konnten die Damen das Heimspiel in Staig jedoch für sich entscheiden. Gestecktes Ziel ist der Klassenerhalt. Aktuell ist alles offen, denn der Großteil der Begegnungen steht noch aus.



Von links: Susy Kling, Hanna Jakilaschek, Renate Liebig, Anja Kaemmer, Ute Münzing, Christa Adamaszek, Christine Wahl, Katja Obermaier und Elke Spitznagel (Andrea Peltzer, Christine Glessing und Gabriele Schäußele fehlen)

Elke Spitznagel



Dres. Linder

z a h n ä r z t e

Dr. med. dent. Harald Linder
Dr. med. dent. Rainer Linder
Termine nach Vereinbarung

Telefon +49 (0)7346 - 85 55
Telefax +49 (0)7346 - 62 69
praxis@zahnaerzte-linder.de
www.zahnaerzte-linder.de

SEEMANN
Bäckerei Konditorei Confiserie



Feuer-Seele



Neu

*nur bei
Ihrem Bäcker mit Seele*

Ehingerstr.16 Werdensteinstr.1 Hauptstr.10/1
89155 Erbach 89155 Dellmensingen 89195 Altheim
www.baeckerei-seemann.de
info@baeckerei-seemann.de



SCHREINEREI
MADER

SEIT
1965

MÖBELWERKSTATT
SAUNA UND RAUM
INNENAUSBAU
OBJEKT- UND LADENEINRICHTUNG
EINBAUSCHRÄNKE
WAND- UND TÜRSYSTEME
REPARATURSERVICE

89195 Staig-Weinstetten
T (0 73 46) 36 44 www.schreinerei-mader.de





INFORM

TENNIS

Tennis-Kids in Bestform

Nach der langen Wintersaison konnten die Kindergruppen mit der Platzeröffnung im Mai endlich wieder in Altheim Tennis spielen. Die Freude darüber war bei allen drei Gruppen deutlich zu spüren. Wie in den vergangenen Jahren machten die Kinder zu Beginn der Freiluftsaison einen großen Leistungssprung. Hierzu gehört sicherlich auch, dass sie nun wieder mit dem Fahrrad zum Training kommen können.

Die erste Jugendgruppe mit **Lina Bendl, Rosi Schön, Paul Spitznagel, Tim Dodel, Janne Nebenführ** und **Leon Zell** kommt richtig ins Spiel. Ob Einzel oder Doppel, die gesamte Platzlänge wird bespielt, und es entwickeln sich tolle Ballwechsel und spannende Trainingsmatches. Die gemischte Gruppe hat im letzten Jahr gut zusammengefunden. Es ist ein sehr angenehmes und respektvolles Miteinander, verbunden mit Ehrgeiz und viel Spaß.

Aufgrund der sehr guten Leistung ist nun geplant, die Tennisabteilung im Jugendbereich auch nach außen zu vertreten. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr eine Spielgemeinschaft gründen können, damit die Gruppe nächsten Sommer die Bälle dann richtig fliegen lassen kann.



Janne Nebenführ, Tim Dodel, Paul Spitznagel, Lina Bendl und Leon Zell mit Trainer Richard Waite (von links)



Der Aufschlag kommt mit immer mehr Power

Fortsetzung nächste Seite



dekorative maltechniken
fassadenanstrich
vollwärmeschutz
tapezierarbeiten
bodenbeläge
lackierarbeiten

marc rank
gassenäcker 10
89195 staig-steinberg
telefon 07346 921500

info@maler-rank.de
www.maler-rank.de

Fortsetzung von Seite 34

In unserer zweiten Kindergruppe stehen mit **Marlene Stöltzel**, **Noah Ludl** und **Katharina Zell** schon die nächsten Talente bereit. Die Schlagtechniken werden mit einer immer größer werdenden Sicherheit ausgeführt. Kleinere Matches über eine dreiviertel Platzlänge stellen kaum noch ein Problem dar. Neben weiteren Technikübungen kommen nun spielerische Übungsmatches dazu.



Die Treffsicherheit wächst bei **Marlene Stöltzel** (links) und **Katharina Zell**



Janne Nebenführ: volle Konzentration auf den Ball

Gut entwickelt hat sich auch die dritte Kindergruppe mit **Yannis Brandt**, **Jona Ludl** und **Ben Dodel**. Mit viel Spaß steht die Boygroup auf dem Tennisplatz und trainiert fleißig Schlagtechniken. An Spielen zur Verbesserung von Geschicklichkeit, Ballgefühl und Schnelligkeit wird mit Begeisterung teilgenommen.

Da das Training nicht mit eigenen Trainern durchgeführt werden kann, freuen wir uns, dass wir für das Sommertraining wieder **Richard Waite** gewinnen konnten. Er ist mit der Leistung und der Entwicklung der Kinder zufrieden. Immer wieder erhalten wir die Rückmeldung, wie gut erzogen und vorbildlich die Kinder sich untereinander und dem Trainer gegenüber verhalten.

Wer Lust hat, Tennis einmal auszuprobieren, kann sich gerne bei **Sandra Zell** unter der **Rufnummer 0176 472 16 329** melden. Jedes Kind kann drei Stunden schnuppern, bevor eine verbindliche Anmeldung erfolgen muss. Das Sommertraining findet freitags von 14:30 bis 17:30 Uhr statt.

Sandra Zell

VOGT VERMESSUNG

- Lagepläne
- Bauvermessung
- Schnurgerüst
- Baubestandspläne
- Flurstückszerlegungen
- Grenzfeststellungen
- Gebäudeaufnahmen

Kirchstraße 5
89195 Staig
Tel. 07346 9616-20
Fax. 07346 9616-10

Friedrichstraße 5
89150 Laichingen
Tel. 07333 9542-30
Fax. 07346 9616-10

mail@vb-vogt.de
www.vb-vogt.de

Helmut Vogt
Zugel. Sachverständiger für Lagepläne

Kathrin Vogt, Dipl.-Ing. (FH) 
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin



INFORM

TISSOTESTIS

Herren I: Zurück in der Oberliga - ein toller Erfolg

Die erste Herrenmannschaft des SC Staig hat ihr Saisonziel erreicht und den direkten Wiederaufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg geschafft. Das Team konnte den Meistertitel mit zwei Punkten Vorsprung vor dem SV Salamander Kornwestheim II feiern. Die Kornwestheimer waren vor der Saison als klarer Favorit in die Liga gestartet.

Nachdem man in der Hinrunde in Kornwestheim noch eine Niederlage hinnehmen musste, wurden die Kornwestheimer in der Rückrunde vor einer vollen Halle nach überragender Leistung mit 9:4 besiegt. Da die Mannschaft in der gesamten restlichen Saison nur noch zwei Spiele unentschieden spielte und Kornwestheim überraschend zwei Spiele verlor, hatte sich das Team am Ende mit dem Meistertitel belohnt. Neben einigen knappen Spielen, beispielsweise gegen die TSG Heilbronn oder den TTC Tuttingen, siegte die Mannschaft auch oft überaus deutlich, so dass der Aufstieg schlussendlich auch mehr als verdient war.

Auch alle Einzelspieler konnten mit ihren Leistungen durch-



Nach einem Jahr zurück in der Oberliga v.l. Louis Häußler, Gerd Richter, Michael Roll, Thilo Merrbach, Nico Wenger, Thomas Huber und Tom Duffke.

aus zufrieden sein. Spitzenspieler **Gerd Richter** verlor in der gesamten Saison nur zwei Spiele. Auch **Nico Wenger** lieferte als Nummer zwei mit 17:21 ein ordentliches Resultat. Der durch Verletzungen beeinträchtigte **Thomas Huber** schaffte trotzdem noch eine 21:10-Bilanz. Positiv hervorzuheben ist auch die Entwicklung von **Tom Duffke**, der sich kontinuierlich steigerte und eine starke 23:5-Bilanz spielte. Für **Michael Roll** und **Thilo Merrbach**, die zur Rückrunde die Positionen 4 und 5 tauschten, stand unter dem Strich eine 18:14- beziehungsweise eine 20:7-Bilanz.

Für das nächste Jahr hat sich das Team den Klassenerhalt in der Oberliga zum Ziel gesetzt. Diese Mission wird man in kaum veränderter Aufstellung angehen. Nico Wenger will seine Chance nutzen und ein Angebot des Regionalligisten DJK Sportbund Stuttgart annehmen und fortan für diesen aufschlagen. Jedoch wurde mit **Dwain Schwarzer** eine neue Nummer zwei verpflichtet.

Nachdem die diesjährige Verbandsliga mit 12 Mannschaften belegt war, was hohe zeitliche Belastungen für die Mannschaft bedeutete, wird im nächsten Jahr die Oberliga nur unter 10 Mannschaften ausgetragen. In diese Liga aufsteigen werden nicht nur die zwei Meister der württembergischen Verbandsliga und der Badenliga, sondern auch die jeweils Zweitplatzierten. Aufgrund von Verschiebungen in den oberen Ligen wird es keinen Absteiger aus der Regionalliga in die Oberliga geben. Der SC Staig hofft daher auch in der Oberliga konkurrenzfähig zu sein.

Michael Roll

BRUNNER Familie Baier
Bergstraße 14
89195 Steinberg
Fon 07346 6541

Mosterei & Getränkemarkt

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei und überzeugen sich von unserer großen Auswahl an Getränken und unserer kleinen aber feinen Auswahl an biologischen Lebensmitteln.

Probieren Sie unseren Most aus eigener Herstellung und ab Oktober unseren beliebten Bag-in-Box Apfelsaft!

Öffnungszeiten: Di-Fr 9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

Herren III: Souveräne Meisterschaft in der Landesklasse Gruppe 7

Die 3. Mannschaft des SC Staig hat es in der Saison 2017/2018 geschafft, aus den Fehlern der vergangenen Jahre zu lernen. Aufgrund ständiger Personalprobleme musste die Mannschaft teilweise sogar um den Klassenerhalt bangen. Durch die Zusage des einstigen Spitzenspielers **Marcel Harler** sowie von **Joerg Schneider** für jeweils ein paar Spiele sollten dieses Mal genug Spieler zur Verfügung stehen, um die Personalprobleme in den Griff zu bekommen.

Der Start verlief leider doch nicht so gut. Gleich im zweiten Spiel der Vorrunde musste man ohne Marcel Harler, Christian Streiter und Joerg Schneider eine bittere 9:6 Schlappe gegen Hofherrnweiler hinnehmen. Zum Glück wurde **Christian Streiter** nach seiner OP schnell wieder fit und überzeugte mit der besten Bilanz (28:3) in der Liga. Nach dieser Niederlage schaffte es Capitano **Manfred Schneider** aber immer, eine so starke Mannschaft zusammenzustellen, dass man



Meisterschaft nach holprigem Saisonstart, hinten v.l.: Marcel Harler, Manfred Schneider, Joerg Schneider, Ronald Rösch, vorne v.l.: Florian Schwanbeck, Valentin Schwentke und Christian Streiter.

gegen jeden Gegner punkten konnte. Fazit der Saison war, dass man durch einen Spitzenspieler im vorderen Paarkreuz, einen Edeljoker wie Marcel Harler und einer guten Mannschaftsleistung immer Herr der Lage war.

Ein großer Dank gilt auch den Ersatzspielern **Andreas Schill, Dominik Lezius, Daniel Fischer, Hermann Aßfalg** und **Lucas Aßfalg**, die in entscheidenden

den Momenten eingesprungen sind und mit starken Leistungen überzeugten. Rekordverdächtig war auch die Anzahl der verschiedenen Doppelpaarungen. So traten 20 verschiedene Doppel im Verlauf der Saison an die Tischtennistische.

Für die kommende Landesligasaison konnte Marcel wieder überzeugt werden, weiter in Staig zu spielen. Trotz des weiten Anfahrtsweges aus Münster sagte er wieder zu, mit seinen bisherigen Kameraden ein paar – möglicherweise wichtige Spiele - zu bestreiten. Eine große Aufgabe wird es sein, die guten Jugendspieler an das Landesliganiveau heranzuführen. Der Klassenerhalt in der Landesliga sollte bei dieser Konstellation zu schaffen sein.

Joerg Schneider



**Qualität...
im Fokus**

wir drucken für Sie

- Geschäftsdrucksachen
- Plakate
- Festschriften
- Broschüren
- Visitenkarten
- Mitteilungsblätter
- Trauerdrucksachen

druckerei
print - verlag
pfister

Schlehenweg 12
89195 Staig
Fon 07346/30 74 32
Fax 07346/30 74 54
druckerei.pfister@web.de
www.druckerei-pfister.de



INFORM

STADTSPORT

Herren II: Klassenerhalt geschafft

Die zweite Mannschaft des SC Staig erkämpfte sich in der vergangenen Saison in der Verbandsklasse Süd einen 7. Platz, der zum direkten Klassenerhalt reichte.

Zu Beginn der Spielzeit rückte das aufgerufene Ziel des Nichtabstiegs zunächst in weite Ferne, als man mit vier Niederlagen in die Saison startete. So gingen neben den beiden Spielen gegen die Spitzenmannschaften aus Sindelfingen (1:9) und Ergenzingen (3:9) auch etwas unerwartet und teils unglücklich die Spiele in Herrenberg (7:9) und im Bezirksderby gegen den SSV Ulm (4:9) verloren. Die ersten beiden Punkte ergatterte man anschließend ausgerechnet durch eine Spielabsage seitens der TSG Lindau-Zech. Diese Punkte nahmen der Mannschaft etwas Druck, und in den darauffolgenden Spielen gewann man teils deutlich (9:1 in Rottenburg), teils lieferte man sich sehr enge und umkämpfte Matches (9:7 in Deuchelried, 8:8 in Ottenbronn, 6:9 in Böblingen). Somit konnte die Vorrunde mit 7:11 Punkten auf dem 6. Platz abgeschlossen werden.

In der Rückrunde hatte die Zweite mit teils heftigen personellen Problemen zu kämpfen, was dazu führte, dass die Spiele in Sindelfingen und Ergenzingen kampflos abgegeben werden mussten und auch in Ottenbronn (5:9) und in Deuchelried (4:9) keine Punkte auf der Habenseite verbucht werden konnten. Wozu die Mannschaft jedoch in Topbesetzung in der Lage ist, zeigte sich bei den enorm wichtigen Heimspielen gegen Böblingen (9:7), Herrenberg (9:7) und Rottenburg (8:8). Außerdem profitierte man bei der 9:0 Revanche gegen Ulm vom krankheitsbedingten Fehlen deren Spitzenspieler. So ergatterte man auch in der Rückrunde 7 Punkte, was dazu führte, dass man eine insgesamt sehr komplizierte Saison mit 14:22 Punkten zufriedenstellend auf dem letzten Nichtabstiegsplatz abschließen konnte, wobei der Klassenerhalt in dieser starken Liga, mit diesen personellen Schwierigkeiten, absolut keine Selbstverständlichkeit darstellte.

Das Niveau der Verbandsklasse Süd wird sich in der kommenden Saison 2018/19 abermals erhöhen, da sich viele Mannschaften in der Wechselperiode nochmals personell verstärkten.

Mit **Karl Dachs** von den TTF Altshausen (s. bes. Bericht) kann die Zweite einen namhaften Neuzugang für die kommende Saison präsentieren. So dürfen die Herren II zuversichtlich sein, abermals den Klassenerhalt zu erreichen.

Marcel Angerer

Herren IV: Ende gut Alles gut

Mit einer Steigerung in der Rückrunde (8:10 Punkte) gegenüber der Vorrunde (5:13) sicherte sich die 4. Mannschaft um den Mannschaftsführer **Ralf Mieke** den 7. Platz in der Bezirksklasse und damit den Klassenerhalt. Dank **Valentin Schwentke** und **Andi Schill**, die beide im vorderen Paarkreuz eine Bilanz von 7:2 Punkten in der Rückrunde schafften sowie dem Nachwuchstalent **Philipp Assfalg** (5:2 Punkte) konnte diese Steigerung erreicht werden. Ebenso hilfreich war die zufriedenstellende Doppelbilanz von 27:32 Punkten in der gesamten Saison. Nachdem die 4. Mannschaft in der neuen Saison kräftig verjüngt und verstärkt wird, darf man auf das künftige Abschneiden gespannt sein.

Ralf Mieke

Herren V: Saisonziel übertroffen

Nach dem Aufstieg als Tabellendritter der Kreisliga B setzte sich die Mannschaft ein Nichtabstiegsplatz als Saisonziel. Durch den Zugang von **Daniel Bammert** als neue Nummer 1 war die Aufstiegsoption ins Auge gefasst worden. Das Saisonergebnis zeigte die Richtigkeit dieser Entscheidung als auch die sportlichen Möglichkeiten einer Mannschaft auf, die auf dem Papier nicht so gut hätte abschneiden dürfen. Der beispielhafte Teamgeist in den Spielen und auch danach zeigte, weshalb die Mannschaft zu diesem Abschneiden fähig war. Bis auf wenige Spiele wegen Urlaub oder Krankheit trat man zu siebt an, ein Zeichen für den Zusammenhalt in der Mannschaft.

Schon am Ende der Vorrunde konnte ein Abstieg fast ausgeschlossen werden, und man spielte nach gelungenem Saisonstart von Beginn an um den 2. oder 3. Platz. Am Ende war dann zwar etwas die vielbesagte Luft raus und man musste den Ludwigfeldern - der stärksten Mannschaft der Rückrunde - den zweiten Tabellenplatz überlassen. Der Trainingsfleiß der Mannschaft war während der gesamten Saison hervorragend. Jeder Spieler versuchte das Bestmögliche für die Mannschaft zu bringen, das Erreichen des dritten Tabellenplatzes zeigt, dass es viel war.

In der kommenden Saison wird die Mannschaft durch **Benedikt Hohner**, der aus Erbach wieder zurückkehrte, verstärkt und sollte die Kreisliga A halten können, auch wenn Daniel Bammert zu den Herren IV hochwechselt, um dort im Sinne der Abteilung die Youngster zu führen

Hans Schadel

Damen I

Nach 2 Jahren Verbandsklasse geht es zurück in die Landesliga

Zwei Jahre kämpften sich die Damen I in der Verbandsklasse Süd von Spiel zu Spiel und mussten am Ende meist erleben, dass es für Punkte ganz knapp nicht reichte. Obwohl man teilweise sehr gut mit den Gegnern mithielt und die einzelnen Partien relativ ausgeglichen waren, fehlte am Ende der Spiele meist ein bisschen Durchsetzungsvermögen und auch ein wenig das Glück.

Nachdem Anfang April das letzte Spiel der Runde in Schwenningen nach mehr als 3 Stunden mit 5:8 verloren war, stand fest, dass in diesem Jahr die Klasse nicht gehalten werden kann. Durch die Verbandsklasse kämpften sich **Julia Krause, Cennet Aslan, Carolin Schickler, Tamara Kling, Nadine Kittelberger** und **Martina Stetter**.

Somit treten die Damen I nächstes Jahr wieder eine Klasse tiefer in der Landesliga an und hoffen, an die früheren Erfolge anknüpfen zu können.

Cennet Aslan

Damen II:

Mit Ehrgeiz auf den 5. Tabellenplatz

Nachdem die Damen II bereits eine sehr spannende Saison 2016/2017 in der Landesklasse ablieferten, wollten **Vanessa Loser, Martina Stetter, Nadine Kittelberger, Tiffany Kling, Julia Kienhöfer, Laura Schick** und **Carmen Häußler** nochmals beweisen, dass diese Liga genau die richtige für die Mannschaft ist.

Leider hatte das Team in der Vorrunde nur wenig Erfolg. Bei nur einem Sieg, einem Unentschieden und fünf Niederlagen sahen sich die Damen auf dem vorletzten Platz.

In der Rückrunde pausierte Vanessa, dafür kam **Tamara Kling** in die Mannschaft. Vom Ehrgeiz gepackt setzten sich die Damen das Ziel, sich in das Tabellenmittelfeld vorzukämpfen. Das gelang bravourös, und so konnten sie sich am Ende über einen guten 5. Tabellenplatz freuen.

Die Mannschaft ist für die neue Saison in der Landesklasse mit Tamara Kling, Martina Stetter, Julia Kienhöfer, Tiffany Kling, Laura Schick und Carmen Häußler gut aufgestellt. Über die Rückkehr der pausierenden Kameradinnen Vanessa Loser und Silvia Hablitzel freut sich die Mannschaft und hofft auf eine erfolgreiche neue Saison 2018/19.

Carmen Häußler



Alfred Ströbele GmbH

Moosweg 25, 89195 Staig, Tel. 5686

- ❖ Kfz-Reparaturen aller Art
- ❖ TÜV und AU
- ❖ Autoglas
- ❖ Unfallinstandsetzung

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00-12:30 Uhr
13:30-18:00 Uhr
Sa geschlossen



INFORM

TISCHTENNIS

Fünf „Neue“ als Verstärkung für die kommende Saison

Dwain Schwarzer – Ein Spitzenspieler für die Oberligamannschaft.

Mit Dwain Schwarzer vom MSV Brackwede aus der 3. Bundesliga verstärkt ein neuer Spitzenspieler die Oberligamannschaft des SC Staig.

Einen ersten Eindruck von der Spielstärke von Dwain Schwarzer konnten die Ulmer Tischtennisfans beim Herrlinger Blautalpokalturnier gewinnen, als er sich in der Herren A-Konkurrenz bis ins Halbfinale kämpfte. Für den SC Staig ist Dwain Schwarzer nicht nur ein wertvoller Neuzugang für die kommende Oberligasaison, sondern ein Glücksfall, der längerfristig das Staiger Trikot tragen könnte. Diese Hoffnung ist darin begründet, dass Dwain in Ochsenhausen lebt und

derzeit bei den TTF Liebherr Ochsenhausen ein 3-jähriges Sportmanagement-Studium absolviert.

Bereits im Alter von 18 Jahren spielte Dwain in der Oberligamannschaft des TSV Schwalbe Tündern mit der er in der Saison 2013/2014 den Aufstieg in die Regionalliga schaffte. Nach zwei Spielzeiten in der Regionalliga wechselte Dwain zur Saison 2016/2017 zum SV Brackwede in die 3. Bundesliga, wo er auch in der abgelaufenen Saison 2017/2018 spielte.

Mit aktuell 2136 TTR-Punkten ist das Spitzenpaarkreuz in der Oberliga Baden-Württemberg die passende Herausforderung für den 23-jährigen Neuzugang des SC Staig. Gemeinsam mit den Staiger Oberligaspielern



möchte Dwain in der neuen Saison einen gesicherten Platz im Mittelfeld der Oberliga erreichen.

Der SC Staig freut sich sehr, dass mit Dwain Schwarzer ein weiterer sympatischer und spielstärker Spieler aus der Region unser Oberliga-Team verstärkt.

Hermann Aßfalg

Seine bisher größten sportlichen Erfolge sind:

- 3. Platz beim Top 16 Bundesranglistenturnier der Jugend U18 im Jahre 2012
- 3. Platz bei den Herren Landesmeisterschaften 2015 in Niedersachsen
- 2. Platz bei der Herren Landesrangliste 2015 in Niedersachsen
- 2. Platz bei der WTTV Endrangliste 2016

Benedikt Hohner kehrt zum SC Staig zurück

Mit Benedikt Hohner kehrt ein Eigengewächs des SC Staig zurück zu seinen Wurzeln. Nach zwei Jahren beim TSV Erbach verstärkt „Bene“ ab der kommenden Saison die Herren V und spielt in dieser Mannschaft mit seinem besten Freund Felix Majer zusammen.

Am 19.01.2008 begann Bene, seinerzeit bei den Jungen V in der Kreisklasse Jungen, seine Tischtennis Karriere beim SC Staig und arbeitete sich von der Kreisklasse Jungen bis in die Jungen Verbandsklasse Süd vor.

Zur Saison 2016/2017 wechselte er zum TSV Erbach, wo er auch in der Saison 2017/2018 zuletzt in der Herren Kreisliga A aktiv war.

Der SC Staig freut sich sehr, dass Bene wieder zurückkommt!



Nach zwei Jahren beim TSV Erbach zurück zum SC Staig: „Bene“ soll die Herren V verstärken.

Hermann Aßfalg

Karl Dachs – Spektakulärer Neuzugang für den SC Staig!

Mit Karl Dachs wechselt der Spitzenspieler der TTF Altshausen II, welche in der abgelaufenen Saison die Meisterschaft in der Herren Landesliga Gruppe 4 erreicht haben, zum SC Staig.

Die Nummer 1 des Verbandsklassenaufsteigers erreichte in der abgelaufenen Saison im Spitzenpaarkreuz der Herren Landesliga eine Gesamtbilanz von 27:7 Spielen und hat sich nun entschlossen, beim SC Staig eine ganz neue Herausforderung anzunehmen. Seine größten Erfolge als Tischtennisspieler waren neben dem Aufstieg mit den TTF Lieberr Ochsenhausen in die zweite Bundesliga der Gewinn des Süddeutschen Pokales im Team mit Jindrich Pansky und Rudi Stumper. Karl Dachs ist

mehrfacher Württembergischer und Baden-Württembergischer Meister der Senioren.

Beim SC Staig wird Karl zum Führungsspieler der zweiten Mannschaft, welche in der Herren Verbandsklasse Süd an den Start geht. Ebenfalls wird Karl Mitglied des Staiger Oberligakaders, damit dieser einen adäquaten Ersatzspieler hat.

Als weitere Aufgabe haben die Staiger Verantwortlichen Karl die Leitung des Trainings der Herren II und Herren III übertragen, in das auch die Top-Talente aus der Jugend des SC Staig mit eingebunden werden sollen.

Karl Dachs ist 55 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder. In seinem Beruf ist er Automatisierungstechniker und Hauptverantwortlicher für die gesamte Anlagentechnik in der Waldseetherme in Bad Waldsee. Die Hobbys des Modellathleten aus Oberschwaben sind Tischtennis und Triath-



Karl Dachs an der Platte: Tischtennis und Triathlon sind seine Hobbys

lon. 3,8 km Schwimmen, 180 km Rad fahren und zum Schluss noch einen Marathon mit 42,195 km Laufen ist genau seine Krugweite.

Der SC Staig freut sich ganz besonders auf eine echte Tischtennis-Persönlichkeit

Herzlich Willkommen Karl!

Hermann Aßfalg

Gezielte Jugendarbeit zieht Talente an

Die überaus erfolgreiche Jugendarbeit des SC Staig lässt zur kommenden Saison erneut zwei absolute Top-Talente in die Tischtennis-Hochburg wechseln.

Mit **Sebastian Abele** vom TTC Ehingen kommt der aktuell stärkste Jugendspieler im U18-Bereich. Gleichzeitig sichert sich der SC Staig mit **Mathis Braunwarth** vom TSV Langenau nicht nur den aktuell besten Tischtennisspieler des Jahrgangs 2006, sondern auch noch den amtierenden Württembergischen Meister der Jungen U12.

Hermann Aßfalg





INFORM

TISCHTENNIS

Das „System der nächsten Schritte“ beginnt zu greifen

Betrachtet man in der Staiger Tischtennisjugend rückblickend den Zeitraum von Januar bis Juni 2018 und wirft hierbei auch einen Blick auf die im September beginnende Saison 2018/2019 so kann man feststellen, dass das „System der nächsten Schritte“ beim SC Staig zu greifen beginnt.

Die herausragenden Mannschaftserfolge mit Tabellenplatz 2 der Jungen I in der Verbandsklasse Süd und Tabellenplatz 2 der Jungen II in der Landesklasse sowie die erwartete Meisterschaft der



Jungen I v.l. Daniel Fischer, Andi Schill, Lukas Aßfalg und Marc Lemke.

ersten Jugendmannschaft spielen, werden aber aufgrund ihrer erreichten Spielstärke in der neuen Saison in den Aktivenmannschaften des SC Staig eingesetzt.

Hermann Aßfalg



Jungen III v.l. Tobias Renz, Finn Beck, Marvin Sobott, Fynn Ugowski und Enrico Eisele.

Jungen III in der Kreisliga haben die Erwartungshaltung von Chef-Trainer **Hermann Aßfalg** zu Saisonbeginn übertroffen.

Das „System der nächsten Schritte“ greift in der neuen Saison auch für die Jugendspieler **Andreas Schill, Sebastian Abele** und **Daniel Fischer**. Alle drei Spieler dürften normalerweise noch ein Jahr in



Jungen II v.l. Philipp Aßfalg, Manuel Prohaska, Antonio Lukic und Julian Prohaska

VOLLTREFFER !!

Eichen-Apotheke in 89195 Staig, Kirchstraße 7

Löwen-Apotheke in 89073 Ulm, Neue Straße 91

Tischtennis-Hochburg SC Staig in der Erfolgsspur Zwei Württembergische Meister und ein „Deutscher Talent-Cup“- Sieger

Im Einzelsport konnte **Philipp Abfal**g bei den Jungen U13 am 15. Januar 2018 seinen im Vorjahr errungenen Titel als Württembergischer Meister nach einer absoluten Top-Leistung mit einem 3:0-Sieg im Finale gegen **Leo Jägerhuber** von der TSG Hofherrnweiler verteidigen. Am selben Tag wurde **Antonio Lukic** an der Seite von **Mathis Braunwarth** Württembergischer Meister der Jungen U12 im Doppel.

Mit **Manuel Prohaska** hat der SC Staig ein absolutes Ausnahmetalent in seinen Reihen, welches am 12. Juni 2018 bereits zum zweiten Mal nach 2017 den Deutschen Talentcup gewonnen hat. Bei der Siegerehrung des Bezirkspokals der Jugend wurde Manuel Prohaska zudem vom Bezirksvorsitzenden **Otto Simon** als **Jugendspieler der Saison** ausgezeichnet.

Die Entwicklung des 10-Jährigen geht in einem rasanten Tempo weiter. Bei täglichem Training unter Leistungssportbedingungen wird Manuel bereits ab der kommenden Saison nicht mehr in der ersten Jugendmannschaft, sondern bereits in den Herrenmannschaften des SC Staig zum Einsatz kommen. In enger Abstimmung zwischen den Verantwortlichen des SC Staig und Landestrainer **Daniel Behringer** wird alles dafür getan, um erneut ein Staiger Eigengewächs mittelfristig zu einem Staiger Oberligaspieler zu machen.



Hermann Abfal



INFORM

SPORTS

Jüngste Mannschaft spielt sich aufs Podest

U 15 erreicht bei den Württembergischen Meisterschaften den 3. Platz

Als Vertreter des Ulmer Bezirks zog die U15-Mannschaft des SC Staig mit **Manuel Prohaska, Marc Lemke, Philipp Aßfalg** und **Antonio Lukic** am Wochenende des 12. und 13. Mai nach Metzingen, um dort an den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften teilzunehmen.

In der Gruppenphase am Samstag bezwang man bei klarer Überlegenheit den TTC Stein mit 6:0 und die TSG Eislingen mit 6:1. Um den Gruppensieg ging es dann gegen die Mannschaft vom SV Böblingen, die als ebenbürtig eingeschätzt wurde. Mit einer 2:0-Führung nach den Doppeln konnte man selbstbewusst in die Einzel gehen. Sehr spannende Spiele, wie das 11:9 im 5. Satz von Philipp Aßfalg und der 3:2 Sieg von Manuel Prohaska nach einem 0:2 Satzrückstand sicherten den 6:2-Endstand und damit den Gruppensieg.



Als jüngstes Team zu Platz 3, v.l Manuel Prohaska, Marc Lemke, Antonio Lukic und Philipp Aßfalg.

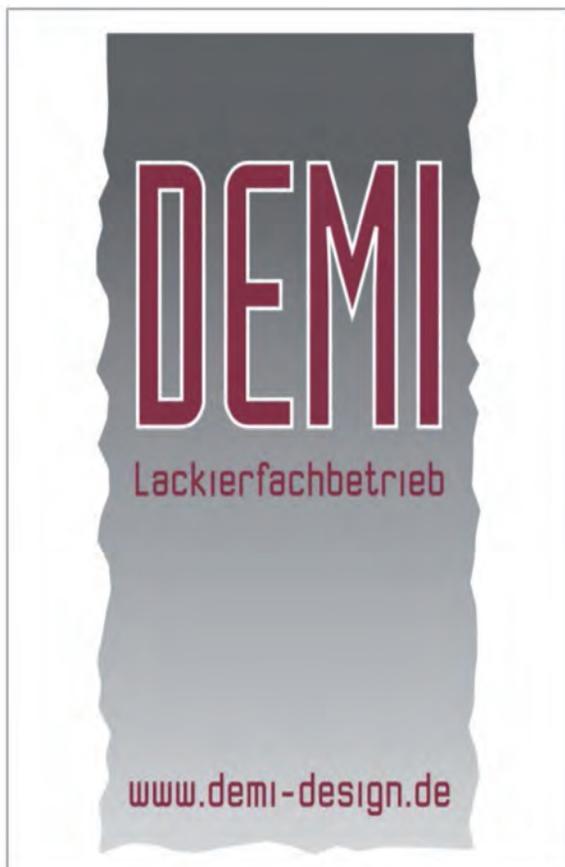
Das erste Spiel der Hauptrunde wurde dann gegen TTC Bietigheim-Bissingen bestritten, wo man in einem hart umkämpften Spiel mit 6:2 gewann. Dadurch durfte man dann am Sonntag um Platz 1 bis 4 spielen, wobei Platz 1 eigentlich schon für den DJK Sportbund Stuttgart vergeben war, die mit **Uros Bojic**, einem aktuellen Regionalspieler bei den Herren, antraten.

Und so begann dieser Tag für die Jungs auch mit einem 0:6 gegen Stuttgart. Anschließend verlor man gegen GSV Hemmingen nach harten und spannenden Spielen mit 2:6.

Somit blieb letztendlich nur noch das Spiel um Platz 3 gegen den NSU Neckarsulm, das man am späten Sonntagnachmittag -auch aufgrund der besseren Kondition - mit 6:2 gewinnen konnte.

Glückwunsch zu diesem hervorragenden 3. Platz an die mit 10, 11, 12 und 14 Jahren jüngste Mannschaft bei diesem U15-Wettbewerb.

Hermann Aßfalg



Abteilungsversammlung 2018

Bei der Abteilungsversammlung am 8.6.2018 gab es bei den turnusmäßig anstehenden Neuwahlen der Abteilungsleitung keine Veränderungen. Alle bisherigen Funktionäre sind in ihren Ämtern bestätigt worden.

Die rund 30 anwesenden Mitglieder nahmen die Berichte des Abteilungsleiters, techn. Spielers und des Kassiers zur Kenntnis. Die anschließende von Tina Rank vorgenommene Entlastung der Abteilungsleitung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

Tina Rank leitete dann souverän die Neuwahlen. Anschließend klang der Abend dann beim gemütlichen Grillen aus.

Ralf Mieke



Die Abteilungsleitung, v.l. Öffentlichkeitsreferent Hans Schadel, Techn. Spielleiter Christian Birk, Abteilungsleiter Ralf Mieke, Kassier Tobias Bopp und Florian Schwanbeck

Neue Trainer: Wir gratulieren ganz herzlich **Tom Duffke** zur bestandenen C-Trainerlizenz und hoffen, dass er uns mit seinem erworbenen know-how tatkräftig unterstützen kann. Ebenso gratulieren wir **Marvin Sobott**, der mit erst 14-Jahren erfolgreich die D-Trainerschulung absolviert hat.

Dringend gesucht: Schiedsrichter Falls jemand Interesse an einer Schiedsrichterausbildung hat, bitte bei der Abteilungsleitung melden. Ein Schiedsrichter in einer so großen Abteilung, wie wir es sind, wäre dringend von Nöten.



„Für ihren ersten eigenen Fussball.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für uns sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Nachbar. Auch wir sind hier in der Region daheim und fühlen uns mitverantwortlich für das, was hier passiert. Im Sinne guter Nachbarschaft übernehmen wir Verantwortung und zeigen dies auch in unserem Alltag und unserer Arbeit.



INFORM

TISCHTENNIS

Lisa schlachtet den Osterhasen

Großes Osterhasenschlachtfest am 10.04.2018 bei der Tischtennisjugend des SC Staig.

Das war geschehen: Der TSV Illertissen gewann zum dritten Mal in Folge den riesigen Schokoladen-Osterhasen beim 36. Altheimer Holzstöckturnier aufgrund der meisten Mannschaftsmeldungen. Als Dankeschön für die Ausrichtung des Holzstöckturniers auch für Jugendmannschaften spendete der TSV Illertissen diesen Osterhasen an die Jugendabteilung des SC Staig zurück!

Nicht schlecht staunten die Staiger Jugendlichen und auch die Verantwortlichen beim eigenen Zweiermannschaftsturnier, als Turnierleiter **Christian Birk** den diesjährigen Schokoladen-Osterhasen an **Thomas Eberhardt** vom TSV Illertissen übergab und dieser, anstatt den Hasen für seine Jugendlichen selber in Empfang zu nehmen, um das Hallen-Mikrofon bat. Der Ex-

Staiger bedankte sich beim SC Staig für das jahrelange Ausrichten des Altheimer Jugendturnieres am Palmsonntag und gab den Hasen als Spende an die Staiger Jugendlichen zurück.

Betreuer und Physios des SC Staig durften sich anschließend einige Kalorien leckerer Schokolade genehmigen.

Der SC Staig bedankt sich ganz herzlich bei **Thomas Eberhardt**



Während des folgenden Jugendtrainings hatte dann die Jüngste in der Halle, **Lisa Ugowski** (Jahrgang 2009) das Vergnügen, den Osterhasen auf einer nagelneuen Tischtennisplatte zu schlachten. Mehr als 20 Jugendliche sowie die Trainer,

und dem TSV Illertissen für diese nette Geste. Beide Vereine sind vor allem im Jugendbereich eng befreundet, was speziell in dieser Saison auch mittels Trainingskooperation und einem Freundschaftsspiel untermauert wurde!

Hermann Aßfalg



Ihr Partner für:

Neubau, Umbau und Anbau bei privaten, industriellen und landwirtschaftlichen Bauvorhaben

Wir bieten:

persönliche Beratung vor Ort, detailliertes Angebot und hochwertige Ausführung aus einer Hand.



Suitbert Emmerling Bau GmbH & Co. KG
Hauptstr. 13 · 89195 Staig-Altheim
Telefon 07346 - 92 31 88

Telefax 07346 - 92 31 99
info@emmerling-bau.de
www.emmerling-bau.de

Bezirksfinale-Einzel

Am Samstag, 12. Mai fand das Bezirksfinale-Einzel in Biberach an der Riß statt.

Dieser Wettkampf bedeutet gleichzeitig die Qualifikation für das Landesfinale. Die Mädchen turnten im Einzelwettkampf jahrgangswise und mussten die ersten vier Plätze erreichen, um sich zu qualifizieren.

Selina Karletshofer und **Rosalie Müller** turnten in der Altersklasse 8 an allen vier Geräten die für ihr Alter höchstmögliche Übung. Selina hatte am Boden einen Patzer, der sie zwei Punkte und letztlich bei der Endabrechnung den 1. Platz kostete. So war der 4. Platz trotzdem eine hervorragende Platzierung. Selina hat sich somit für das Landesfinale am 23.06.2018 in Schafhausen qualifiziert. Rosalie Müller platzierte sich nach einem ebenfalls guten Wettkampf auf Rang 19.

Im Durchgang danach turnten **Mia Kaufmann** in der Altersklasse 7 und in der AK 10 **Luise Huber** und **Helen Birk**. Alle drei



Von links: Mia Kaufmann, Rosalie Müller, Selina Karletshofer, Helen Birk und Luise Huber.

konnten die für ihre Altersklassen höchsten Übungen an jedem Gerät zeigen.

Mia turnte sich nach Anfangsschwierigkeiten von Gerät zu Gerät immer besser in den Wett-

kampf hinein und wurde am Ende mit Platz 6 belohnt.

Luise Huber und Helen Birk hatten in ihrer AK die größte Konkurrenz. Sie wurden aber ebenfalls mit hervorragenden Platzierungen belohnt. Luise mit Platz 9 und Helen mit Platz 15.

Anja Bochtler

Die Platzierungen:

Mia Kaufmann	6. Platz
Selina Karletshofer	4. Platz
Rosalie Müller	19. Platz
Luise Huber	9. Platz
Helen Birk	15. Platz

Platz 3 für Selina Karletshofer beim Landesfinale

Durch ihren 4. Platz beim Bezirksfinale hatte sich Selina Karletshofer für das Landesfinale in Schafhausen qualifiziert, an dem die 12 besten Turnerinnen des Schwäbischen Turnbundes teilnahmeberechtigt waren. Allein dies zu erreichen, war schon ein toller Erfolg.

Pro Riege gingen jeweils drei Turnerinnen an die Geräte. Am ersten Gerät, dem Sprung; erreichte Selina die Tages-Höchstwertung in ihrer Altersklasse mit 13,80 Punkten. Die anschließenden Geräte, das Reck, der Schwe-

bebalken und der Boden liefen danach auch sehr gut. Somit wartete man gespannt auf das Endergebnis. Als es dann hieß: Aufstellung nehmen zum Einmarsch für die Siegerehrung, war die Spannung am Höhepunkt.

Es wurde eine Turnerin nach der anderen aufgerufen und das Podest kam immer näher. Selina schaffte es schließlich auf das Podest mit dem 3. Platz.

Wir von der Turnabteilung gratulieren Selina ganz herzlich zu diesem Erfolg und wünschen ihr weiterhin viel Spaß und Freude im Training und viel Erfolg.

Anja Bochtler



Überragender 3. Platz beim Landesfinale des STB: Selina Karletshofer vom SC Staig



INFORM

TURNEN

Sechs Mädchen bei den Baden-Württembergischen Nachwuchsmeisterschaften

Sechs Turnerinnen vom SC Staig nahmen in der Altersklasse 7 und 8 bei den diesjährigen Nachwuchsmeisterschaften am 09.06.2018 in Esslingen-Berkheim teil. Sie alle haben ihre Leistungen vom Spieth-Cup, der drei Wochen zuvor stattfand, deutlich verbessert. Das Training im LZ Ulm hat sich also bezahlt gemacht.

In der Altersklasse 7 bestritten vier Mädchen den Wettkampf, in der Altersklasse 8 waren zwei am Start.

Die Mädchen der AK 7 hatten keinen guten Start in den Wettkampf. Das erste Gerät war der sogenannte Zitterbalken, der sie alle abgeworfen hat. Bei der anschließenden Bodenübung waren es Kleinigkeiten, die noch verbessert werden können, um noch höhere Wertungen zu erreichen. Nach dem Sprung mit Flugrolle auf den Mattenberg und dem abschließenden Stufenbarren konnte man feststellen, dass sich das Leistungsniveau insgesamt

gesteigert hat, auch wenn die erreichte Punktzahl z.T. etwas geringer war als beim letzten Wettkampf.



Stolz zeigen sie ihre Urkunden, hinten v.l. Lorna und Mia, vorne v.l. Amelie und Vivien)

Die Platzierungen der AK 7:

Mia Kaufmann	Platz 13 mit 42,90 Punkten
Vivien Wilfer	Platz 14 mit 42,85 Punkten
Lorna Nell	Platz 16 mit 42,20 Punkten
Amelie Kamm	Platz 17 mit 41,70 Punkten

Platzierungen der AK 8:

Selina Karletshofer	Platz 7 mit 52,50 Punkten
Lara Knoll	Platz 18 mit 43,35 Punkten

In der Altersklasse 8 absolvierten **Selina Karletshofer** und **Lara Knoll** jeweils einen sehr guten Wettkampf.

Den Sprung mit Überschlag auf dem Mattenberg in die Rückenlage beherrschten sie sehr gut, Selina erhielt an diesem Gerät sogar die Tageshöchstwertung mit 14,45 Punkten. Am Stufenbarren gelang die Übung bei beiden Mädchen sehr gut, wobei sie allerdings nicht alle Schwierigkeiten turnten, was in der Elemente-Wertung zu Punktabzug führte. Dann ging es an den Schwebebalken, an dem ein „Bogengang“ verlangt wird, der viel Mut und Training abverlangt und wenn`s noch nicht 100%ig klappt lieber weggelassen wird. Lara konnte hier zum ersten Mal im Wettkampf zeigen, dass sie den Bogengang auf dem Schwebebalken beherrscht.



Gute Platzierungen bei den Württembergischen Nachwuchsmeisterschaften: Lara Knoll (links) und Selina Karletshofer.

Anja Bochtler

Beim 13. Internationalen Spieth Cup am 13.05.2018 in Esslingen-Berkheim waren die Mädchen in der Altersklasse 8 mit **Selina Karletshofer** und **Lara Knoll** am Start. Selina Karletshofer belegte mit 47,500 Punkten den 25. Platz und Lara Knoll mit 43,400 Punkten den 34. Platz.

In der Altersklasse 7 war der SC Staig mit 3 Turnerinnen vertreten. **Mia Kaufmann** belegte mit 43,400 Punkten den 8. Platz, **Vivien Wilfer** mit 41,100 Punkten den 10. Platz und **Amelie Kamm** mit 40,700 Punkten den 11. Platz.

Anja Bochtler



Die Teilnehmerinnen des SC Staig am „Internationalen Spieth Cup“: v.l. Amelie Kamm, Vivien Wilfer, Mia Kaufmann, Lara Knoll, Selina Karletshofer)



Fechten, Fußball, Feuilleton.

Nirgends wird Gemeinschaft so gelebt wie im Verein. Darum fördern wir zehntausende* Sport-, Kunst- und Kulturvereine.

Gemeinsam #AllemGewachsen



*Bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.



INFORM

TURNEN

Drei Turnlegenden beim Landesturnfest 2018 in Weinheim

Petra Birk berichtet von einem erlebnisreichen Tag

Ende letzten Jahres, zu Beginn einer Turnstunde: „Hey, nächstes Jahr ist ja wieder Landesturnfest. Hat jemand Lust mitzumachen?“ fragt Annette auf der Suche nach einem Trainingspartner. „Ja, warum nicht!“ Eva ist sofort dabei. Ja, warum nicht, denke auch ich, und sage ebenfalls spontan zu.

Alle drei entscheiden wir uns für den Wahlwettkampf, bei dem aus den Bereichen Gerätturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen, Rope-Skipping und Trampolinturnen (Großtrampolin und/oder Minitrampolin) vier Disziplinen ausgesucht werden. Annette entscheidet sich, alle 4 Geräte zu turnen (Sprung, Reck/Stufenbarren, Schwebebalken und Boden). Eva möchte einmal einen Wettkampf am Großtrampolin turnen, obwohl ein Großtrampolin in den Hallen des SC Staig nicht zur Verfügung steht. Das hat sie alles schon auf ihrem Gartentrampolin geturnt. Ich entscheide mich dafür, anstatt des Schwebebalkens eine Runde Seil zu hüpfen. Das hat auf dem

letzten Turnfest ganz gut funktioniert.

Topfit und gut vorbereitet machten wir uns auf den Weg nach Weinheim. Annette hatte für uns eine gemütliche Ferienwohnung organisiert, da wir keine Lust hatten auf stickiges Klassenzimmer, Luftmatratze mit Schlafsack, Duschen mit kaltem Wasser und Massenabfertigung beim Frühstück. So starteten wir am nächsten Tag nach einer erholsamen Nacht und einem leckeren Frühstück in unseren Wettkampftag.

Wie üblich, mussten mehrere Turnhallen angesteuert werden, da in einer Turnhalle jeweils nur 1-2 Disziplinen abgenommen werden. Die einzelnen Wettkampfstätten lagen jedoch meist zentral beieinander, so dass die meisten zu Fuß oder bequem mit einem der extra dafür eingerichteten Turnfest-Linienbusse erreicht werden konnten.

Am Nachmittag hatten wir alle unsere vier Disziplinen mit Bravour absolviert. Und Eva hat uns gezeigt, dass auch ein Gartentrampolin ausreichend ist, um eine Top „10-Sprung“-Übung auf's Tuch zu zaubern!

Am nächsten Tag erwartete uns eine besondere Aufgabe: „Der besondere Wettkampf“. Dieser Team-Wettbewerb besteht aus den Disziplinen Pad-



Sie freuen sich über hervorragende Platzierungen, v.l. Annette Barth, Petra Birk und Eva Bailer.

deln, Schwimmen und Laufen, wobei vor allem der Spaß im Vordergrund steht. Die Zeit wird gestoppt, wenn sechs der maximal acht Personen einer Mannschaft das Ziel erreicht haben. Da die

Die folgenden Platzierungen haben wir erreicht:

Annette:	Platz 10 von 60
Eva:	Platz 27 von 184
Pedi:	Platz 1 von 26



Viel Spaß gab's beim „Besonderen Wettkampf“: Die Mädels des FC Hüttisheim, verstärkt durch Eva und Petra

Mannschaft unseres Nachbarvereins FC Hüttisheim personell geschwächt war, sprangen Eva und ich kurzfristig ein. Um 9:45 Uhr ging es bereits los. Zum Glück war der See nicht ganz so kalt wie angenommen. Danke, FC Hüttisheim, für die Teilnahme am „Besonderen Wettkampf“. Es hat total Spaß gemacht!

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Seite 50

Zurück beim Turnfestzentrum konnten wir noch weitere Wettbewerbe und auch die Gerätefinals der Baden-Württembergischen Meisterschaften als Zuschauer verfolgen.

Auf der Show-Bühne nebenan präsentierten sich die „Spiders“ mit ihrer „Tetris-Show“. Für die Showgruppe des SC Staig war es die 15. Teilnahme an einem Turnfest; ihre „Turnfestkarriere“ begann bereits 1999 auf dem Landeskinderturnfest in Aalen.

Obwohl sich bei einer Veranstaltung wie einem Landesturnfest alles um den Sport dreht und dieser auch klar im Vordergrund steht, wird in dieser besonderen Atmosphäre mit ca. 1000 Sportlern in einer Stadt auch viel gelacht, gesungen und getanzt.

Den Abschluss einer total gelungenen Veranstaltung bildete das Soirée, in der eine großartige Vorführung der anderen folgte.

Das nächste Turnfest findet in

zwei Jahren in Ludwigsburg statt. „Hat jemand Lust mitzumachen?“

Petra Birk



Bereits zum 15. Mal bei Landesturnfesten vertreten: Die „Spiders“ des SC Staig

Premiere: Staiger Frauenlauf als sportliches Event

Die „Spiders“ hatten an diesem Wochenende noch etwas ganz Besonderes zu feiern: Sie wurden vom DTB ausgewählt, um ein Teil der deutschen Delegation bei der „World Gymnaestrada 2019“ in Dornbirn zu sein. Nächstes Jahr vertreten sie somit Deutschland sowie den SC Staig bei der Weltgymnaestrada und feiern dort gleichzeitig ihr 20-jähriges Bestehen. – Besser geht's nicht!!!

Da die Teilnahme an der Weltgymnaestrada jedoch auch mit sehr hohen Kosten verbunden ist, organisieren die „Spiders“ den ersten „Staiger Frauenlauf“ mit einer anschließenden „After-Lauf-Party“ im Vereinsheim. Durch die Einnahmen an diesem sportlichen und sicherlich lustigen Event wird die Showgruppe finanziell bei ihrem anstehenden Projekt unterstützt.

Also liebe Frauen, lauft mit und habt einen lustigen Tag!

Kerstin Rieger



SAMSTAG 1. SEPTEMBER



Staiger Frauenlauf mit „After Lauf Party“

Meldet euch ab sofort verbindlich unter folgender E-Mail-Adresse an spiders4weltgym@outlook.de

Ihr unterstützt uns damit bei unserer Teilnahme bei der Weltgym!!!!

Für Essen und Getränke wird gesorgt.
Im Anschluss findet im Vereinsheim eine „After Lauf Party“ statt!

- Motivation: gelaufene Runden werden mit Sekt belohnt
- Wo: Sportgelände Altheim
- Warm up: 16 Uhr mit Stärkung
- Laufbeginn: 17 Uhr
- Startgebühr: 12€
- Alter: Ü16
- ANMELDESCHLUSS: 20.08.2018

Turnen							
Abteilungsleiterin: Vanessa Enderle Telefon: 07346-3071674							
Gruppe	Zeit	Leitung	Halle/Platz	Gruppe	Zeit	Leitung	Halle/Platz
Kinderturnen				Erwachsenen-Turnen			
Eltern + Kind Turnen ab 1 J.	Mo 10.00 - 11.00	L.La Rossa/L.Staiger	Altheim	Frauen:			
Eltern + Kind Turnen ab 1 J.	Mi 15.30 - 16.30	N.N.	Altheim	Frauengymnastik.	Mi 20.15 - 21.30	Alexandra Schaten	Altheim
Kleine Strolche ab 3 Jahre	Mi 14.30 - 15.30	N.N.	Altheim	Frauengymnastik	Di 20.00 - 21.30	Karin Ott	Altheim
Eisbären ab 4 Jahren	Mi 14.45 - 15.45	N.N.	Steinberg	Frauengymnastik	Di 19.00 - 20.00	Cornelia Vögtle	Altheim
Braunbären - Vorschüler	Mi 14.30 - 15.30	M.Schairer/C.Wiedmann	Altheim	Aerobic	Mo 08.30 - 09.30	N.N.	Altheim
wilde Hühner/Kerle - Erstklässler	Mi 15.45 - 16.45	V.Haag/A.Schnitzler	Steinberg	Step-Aerobic	Mi 19.15 - 20.15	Karin Ott	Altheim

Geräteturnen

Mädchen:				Männer:			
Turnerinnen Geräte	Do 18.30 - 20.15	A. Barth/P. Birk	Steinberg	Männergymnastik	Do 20.15 - 21.45	Edmund Hertle	Steinberg
Spiel und Geräte Jgd. 2.-4. Klasse	Mo 17.15 - 18.30	N.N.	Altheim	Jedermannturnen	Fr 20.00 - 22.00	Paul Scharpf	Steinberg
Mädchen Jgd. D Jg. 08/09	Di 17.00 - 18.30	Anja Bochtler	Steinberg	Männergymnastik	Mo 20.15 - 21.45	A. Seitter	Steinberg
Mädchen Jgd. C Jg 07/06	Di 18.30 - 20.00	Anja Bochtler	Steinberg				
Mädchen Jgd. E Jg 11/10	Mo 17.15 - 18.45	Petra Birk	Steinberg				
Förderturnen:				Sport für Ältere:			
Mädchen ausgewählt vom Trainer	Mi 17.00 - 18.15	Maria Schneider	Steinberg	Frauengymnastik	Di 20.15 - 21.30	Helga Brunner	Altheim
Mädchen ab 5 J.	Mo 15.00 - 16.00	Maria Schneider	Steinberg	Frauengymnastik	Di 20.00 - 21.00	Gudrun Becker	Steinberg
Mädchen ab 6 J.	Mo 16.00 - 17.15	Maria Schneider	Steinberg	Gymnastik gemischt	Mo 14.00 - 15.00	Gerda Schütze	Steinberg
Mädchen 6 - 10 J.	Do 17.00 - 19.00	Peter Stifter	Steinberg	Gymnastik gemischt	Di 16.00 - 17.00	Elisab. Scheuermann	Altheim
Mädchen 10-13 J.	Fr 15.00 - 17.00	Anja Bochtler	Steinberg				
Buben:				Showtanz/Aerobic			
2. bis 4. Klasse (7-10 Jahre)	Mo 17.15 - 18.30	Peter Stifter	Altheim	Showtanz Funky Girls	Mo 18.45 - 20.15	Haag/Bendl/Schneider	Steinberg
Freies Turnen ab 13 Jahren	Mi 19.15 - 20.30	Dominik Huber	Steinberg	Spiders	Fr 18.30 - 20.00	Katrin Scheerer	Steinberg
Förderturnen 5-7 Jahre	Sa 10.00-11.30	Peter Stifter	Steinberg	Rope Skipping "Birds"	Di 19.00 - 20.00	K.Rieger/P. Dawletsc	Altheim
Förderturnen ab 8 Jahren	Sa 11.00-13.00	Peter Stifter	Steinberg	Rope Skipping Anfänger	Mi 18.15 - 19.15	S.Wontka/P. Dawletsc	Steinberg
Jiu Jitsu				Dance-Kids 9-16 Jahre			
Gemischt	Mi 18.00-19.00	A.Götz/M.Riesenberg	Altheim	Hip Hop Tanzen	Fr 17.00 - 18.00	Alina Geiselmann	fiss
Gemischt	Fr 17.00-18.00	I.Götz/M.Riesenberg	Vereinsheim	Tanzen	Mi 20.00-21.00	Larissa Weiß	fiss
Erwachsene (nach Absprache)	Fr 18.00-19.00	I.Götz/M.Riesenberg	Vereinsheim		Sa 11.00-12.00	N.N	fiss

Gruppe	Zeit	Leitung	Halle/Platz	Gruppe	Zeit	Leitung	Halle/Platz
Freizeitsport							
Badminton:				Volleyball:			
Freizeitbadminton gem. ab 16 J.	Mi 19.00 - 20.15	E. Braun	Altheim	Volleyball gem. (Fortgeschr./Aktiv)	Mo 18.30 - 20.15	Edgar Mahling	Altheim
Freizeitbadminton gem. ab 16 J.	Fr 18.30 - 20.00	E. Braun	Altheim	Freizeitvolleyball gem.	Mi 16.30 - 18.00	P. Schmidberger	Altheim
				Freizeitvolleyball gem.	Fr 17.00 - 18.30	M. Reuter	Steinberg
				Freizeitvolleyball Frauen	Mo 20.00 - 22.00	Melitta Harrer	Altheim
				Grundlagentraining gem. (auch für Anfänger)	Fr 17.00 - 18.30	Haarseim/ Walser	Altheim
Fußball: Abteilungsleiter Bruno Geiselman Tel: 07346/2598/Jugendleiter Robert Gekle Tel: 0172-6799529							
Trainingszeiten:							
Aktive Mannschaft:	Di, Fr 19.00	Klarer/Kienhöfer	Altheim	D-Jugend: Jg. 06/07	Mo+Mi 18.00 Uhr	Luigart/Schairer	Altheim
A-Jugend: Jg. 00/01	Mo+Mi 19.00 Uhr	Rainer Markward	Illerrieden	E-Jugend: Jg. 08/09	Mo+Mi 18.00 Uhr	Hanshermliemke/ Herrma	Altheim
B-Jugend: Jg. 02/03	Mo+Mi 18.30 Uhr	Brod/Gärtner	Schnürpflinge	F-Jugend: Jg. 10/11	Di 17.45 Uhr	Gläßgen/Hummel	Altheim
C-Jugend: Jg. 04/05	Di+Do 18.00 Uhr	M.Mayr/Schlumberger	Illerrieden	Bambinos: ab 4 Jahre	Di 17.30 Uhr	T. Schairer/Almashor	Altheim
AH	Do 20.00	A. Ströbele	Altheim				
Ski & Boards: Abteilungsleiterin: Lea La Rossa Tel:07346/307286				Leichtathletik: Abteilungsleiter Edwin Schnitzler Tel.: 07306/3400136			
Ski-Gymnastik	Mi 20.15 - 21.45	Ulrike Geiselman	Altheim	Lauftreff und Nordic Walking			Treffpunkt
Informationen zu Kursprogrammen und Aktivitäten finden Sie im Programmheft der Skischule				Nordic Walking	Mi 09.00-10.00	Barbara Klaus	Waldfestpl.
				Run Club	Mi 18.30-19.30	Aschenbrenner/Mayer	Am fiss
Tischtennis: Abteilungsleiter Ralf Mieke, Tel.: 07346-920234				Leichtathletik:			
Trainingszeiten:				6 - 8 Jahre	Mo 15.30 - 17.00	A. Fuchs	Altheim
Jugend				11-15 Jahre	Di 17.30 - 19.00	A.Fuchs/M.Erb	Altheim
Mo	18.30 - 20.00	Abfalg	Altheim	9 + 10 Jahre	Mi 16.00 - 17.30	Müller/Schwanager/Stolz	Altheim
Di	18.00 - 20.00	Abfalg/Mieke	Unterweiler	15 Jahre und älter	Mi 17.30 - 19.00	M. Lambacher	Altheim
Fr	17.00 - 19.00	Mieke	Altheim	Tennis: Abteilungsleiterin Ute Münzing Tel.: 01749606991			
Fr	18.00 - 20.00	Abfalg	Altheim	Sommertraining			
Aktive				Kinder-Jugendtraining Freitags von 14:30 bis 17:30 Uhr an der Tennisanlage Schnuppertraining nach Absprache möglich. Weitere Informationen bei der Jugendwartin Sandra Zell 0176-47216329			
Mo	20.00 - 22.00	Merrbach	Altheim				
Fr	20.00 - 22.00	Huber	Altheim				
Mi	20.30 - 22.00	Schneider J.	Steinberg				



Steildach

Flachdach

WWW.
info@

LS-dach.de

88471 Laupheim
Tel. 0 73 92/ 91 21 22



Mitglied der Dachdeckerinnung



Zertifizierter Energiefachbetrieb

MÜNZING

OMNIBUSREISEN



Tages- und Mehrtagesfahrten • Vereins- und Betriebsausflüge
Individuelle Reisen gerne auf Anfrage

Harald Münzing • Gassenäcker 2 • 89195 Staig
Tel. 07346-6397 • Fax 07346-6398
info@omnibus-muenzing.de • www.omnibus-muenzing.de